

Jahrbuch

des

Oberösterreichischen Musealvereines

102. Band



Linz 1957

Verleger: Oberösterreichischer Musealverein, Linz, Museumstraße 14

Druck: Oberösterreichischer Landesverlag, Linz, Landstraße 41

Druckstöcke: Klischeeanstalt Franz Krammer, Linz, Klammsstraße 3

Inhalt.

	Seite
1. Vereinsbericht	5
2. Wissenschaftliche Tätigkeit und Heimat- pflege in Oberösterreich	9
(Landesmuseum 9, Landesarchiv 50, Institut für Landeskunde 62, Heimat- häuser und Ortsmuseen 67, Paracelsus-Institut Bad Hall 74, Bundesstaatliche Studienbibliothek 76, Denkmalpflege 81, Neue Ausgrabungen auf dem Georgenberg bei Micheldorf 94, Frühchristliche Kirche auf dem Georgenberg bei Micheldorf 96, Ausgrabungen in Lauriacum 97, Wissenschaftliche Ergeb- nisse einer Expedition nach Südostanatolien 103, Stift St. Florian 106, Landesverein für Höhlenkunde 108, Biologische Station Schärding 109, Stern- warte Gmunden 110, Hydrogeologischer Beratungsdienst 112, Landwirtschaft- lich-chemische Bundesversuchsanstalt 113, Natur- und Landschaftsschutz 118.)	
3. Nachruf	123
Hans Hatschek.	
4. Beiträge zur Landeskunde:	
David Mitterkalkgruber, Paläolithische Hornstein- artefakte vom Rebenstein in Laussa	127
Friedrich Morton und Hubert Hauttmann, Chemische Analysen und metallographische Untersuchungen von Eisenerzen und Eisengegenständen von der Dammwiese und der römischen Niederlassung in der Lahn	133
Eduard Straßmayr, Schloß Ennsegg	137
Alfred Marks, Das Schrifttum zur oberösterreichischen Geschichte im Jahre 1956	145
Ernst Burgstaller, Elementeopfer in Oberösterreich . .	163

	Seite
Friedrich Morton, Über einen interessanten Blaualgen- verband am Fuße der Jochwand bei Goisern	213
Friedrich Morton, Über die Auffindung von Saussurea Pygmaea (lacq.) Spr. im Dachsteingebiete	215
Julius Baumgartner und Kurt Fitz, Moose aus Oberösterreich	217

Moose aus Oberösterreich

Gesammelt von Julius Baumgartner † in den Jahren 1921—1923.

Aus dem bryologischen Nachlaß Baumgartners zusammengestellt von
Kurt Fitz (Wien).

Im bryologischen Nachlaß des langjährigen ehrenamtlichen Betreuers der Moos-Sammlung am Naturhistorischen Museum in Wien, des bekannten Bryologen und Sammlers Hofrat Julius Baumgartner*), fanden sich unter anderem Rohmaterial einige Faszikel mit Leber- und Laubmoosen vor, die der Genannte offenbar aus pflanzengeographischem Interesse sowie zur Ergänzung der gerade an oberösterreichischen Belegen besonders armen Moos-Sammlung des Wiener Museums in verschiedenen Gebieten Oberösterreichs hauptsächlich in den Jahren 1921 bis 1923 gesammelt hat. Baumgartner hatte die Bearbeitung dieser Moose noch selbst begonnen, d. h., die größere Hälfte bis auf die Art, einen Teil des Restes bis auf die Gattung bestimmt. In die folgende Zusammenstellung ist der bereits artlich bestimmt vorgefundene Teil ohne Nachprüfung, der Rest nach eigener Bestimmung aufgenommen worden. Hofrat Baumgartner war von seinen Sammelergebnissen, insbesondere im oberösterreichischen Alpengebiet, selbst nicht sehr befriedigt gewesen; es dürfte aber doch von Interesse sein, zu sehen, was ein so erfahrener Sammler auf allerdings zeitlich sehr begrenzten und mehr stichprobenweisen Exkursionen in neuerer Zeit an Moosen im Lande zustande gebracht hat.

In der Namengebung und systematischen Anordnung habe ich mich bei den Lebermoosen an die im Erscheinen begriffene dritte Auflage des Lebermoos-Bandes der Rabenhorst'schen Kryptogamenflora, bei den Laubmoosen an den „Canspectus Muscorum Europaeorum“ von Podpěra — in beiden Fällen also an die neuesten einschlägigen Werke — gehalten. Die in der klassischen Aufzählung von Poetsch und Schiedermayr, sowie die in der Rabenhorst'schen Kryptogamenflora und in der Kleinen Kryptogamenflora von Gams gebrauchten, davon etwa abweichenden Namen werden jedoch bei den einzelnen Arten als Synonyme mit angegeben; sie sind überdies zur Erleichterung des Auffindens in das Namensregister am Ende der Aufzählung aufgenommen worden.

Die Fundorte werden jeweils in der ungefähren Reihenfolge von Osten nach Westen, bzw. von der Donau ausgehend nach Norden und Süden hin nach folgendem Schema angeführt:

*) Gestorben am 19. Mai 1955. Ein Nachruf ist in den Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien, Bd. 60 (1954/55), S. 12—16, erschienen.

Gebiet nördlich der Donau: Strudengau (Sarmingstein); Mühlviertel (MV).

Gebiet südlich der Donau:

Alpenvorland: Innviertel (IV): Schärding, Ibmer Moor, Hausruck und Kobernauffer Wald. Übriges Alpenvorland: Steyr, Kremsmünster, Wels; Schwanenstadt.

Die großen Gebirgsstöcke mit den zuführenden Talgebieten: Enns: Losenstein, Gr. Dirn, Schieferstein. Steyr: Molln, Kremsmauer, Sengsengebirge, Windischgarsten, Warscheneck. Alm-Fluß: Grünau, Almsee, Auerbach-Klause; Totes Gebirge. Traun: Traunstein; Rindbach, Ebensee; Höllengebirge.

Die vollständigen Titel der in der Einleitung erwähnten systematischen Werke lauten:

- Gams H., Die Moos- und Farnpflanzen, in: Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa, hsg. v. Prof. Helmut Gams, Bd. I, 2. Aufl., Jena 1984 (4. Aufl. als Bd. IV. der Kl. Kryptogamenflora in Vorbereitung bei G. Fischer, Stuttgart).
- Limpricht K. G., Die Laubmoose Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, 3 Bde., in: Dr. L. Rabenhorst's Kryptogamenflora von Deutschland, Österreich und der Schweiz, 2. Aufl., 4. Bd., Leipzig 1890—1904.
- Mönkemeyer W., Die Laubmoose Europas, in: Dr. L. Rabenhorst's Kryptogamenflora etc., 4. Bd., Ergänzungsband, Leipzig 1927.
- Müller K., Die Lebermoose Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, 2 Bde., in: Dr. L. Rabenhorst's Kryptogamenflora etc., 2. Aufl., 6. Bd., Leipzig 1906—1916.
- Müller K. — Herzog Th., Die Lebermoose Europas = 3. Aufl. des vorigen Werkes, Leipzig 1951—1957 (Das Erscheinen der noch ausstehenden beiden Schlußlieferungen ist für 1957 angekündigt).
- Podpěra J., Conspectus Muscorum Europaeorum, Prag 1954.
- Poetsch J. S. und Schiedermayr K. B., Systematische Aufzählung der im Erzherzogthume Österreich ob der Enns bisher beobachteten samenlosen Pflanzen (Kryptogamen), hsg. von der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien, Wien 1872.

LEBERMOOSE.

1. *Reboulia hemisphaerica* (L.) Raddi (Asterella hem. P. Beauv.). — Traunstein, in Schnee gruben; Kalk, ca. 1650 m.
2. *Grimaldia fragrans* (Balb.) Corda. — Sierninghofen bei Steyr; Kalkkonglomerat, ca. 358 m Sierninghofen Maut bei Steyr; Kalkkonglomerat, 350—370 m. Ruine Losenstein a. d. Enns, SW- und SO-Gehänge; auf humosen Kalkfelsen, 370—400 m. Schieferstein bei Losenstein, felsiges Gehänge am SO-Abfall; Kalk, ca. 1150 m.
3. *G. rupestris* (Nees) Lindenb. (*Duvalia* rup. Nees; *Neesiella* rup. Schiffn.). — Sierninghofen bei Steyr; Kalkkonglomerat, ca. 350 m.
4. *Fimbriaria Lindenberghiana* Corda (Asterella Lindenberghiana Lindb.). — Warscheneck, in einer Schnee gruben; 2100 m.
5. *Conocephalum conicum* (L.) Dum. (Fegatella conica Corda). — Warscheneck, in einer Schnee gruben; 2100 m. Traunstein, in Schnee gruben; Kalk, ca. 1650 m.
6. *Sauteria alpina* (Nees) Nees. — Warscheneck, in einer Schnee gruben; 2100 m. Traunstein, in Schnee gruben; Kalk, ca. 1650 m.

7. *Peltolepis quadrata* (Saut.) K. M. (*P. grandis* Lindb.). — Warscheneck, in einer Schneegrube; 2100 m.
8. *Preissia quadrata* (Scop.) Nees (*P. commutata* Nees). — Bei Christkindl w. Steyr; an feuchten Nagelfluh-Felsen, ca. 350 m. Warscheneck, in einer Schneegrube; 2100 m. Traunstein, in Schneegruben; Kalk, ca. 1650 m.
9. *Metzgeria pubescens* (Schränk) Raddi. — Schieferstein bei Losenstein a. d. Enns; an Kalkfelsen im Walde, ca. 1000 m. Steyring, Anstieg zum Törl auf der Kremsmauer; Kalk, 900—950 m.
10. *Pellia* cf. *Neesiana* (Gottschee) Limpr. (Thallusparenchym mit Verdickungsspangen!). Hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, in tonigen Löchern; ca. 1400 m.
11. *Ptilidium ciliare* (L.) Nees. — Sengsengebirge, über Feichtau; auf Humus (Kalkunterlage) an Krummholz, 1500—1600 m.
12. *P. pulcherrimum* (Web.) Hampe. — Damberg bei Steyr; auf Moderholz, ca. 600 m. Übergang vom Almbach zum Rinnbach hinter Grünau a. d. Alm; an Moderholz, 1000—1100 m.
13. *Anthelia Juratzkana* (Limpr.) Trev. — Sengsengebirge, ober dem Feichtauer See; 1960 m. Warscheneck (Toter Mann); Kalk, ca. 2100 m. Höllengebirge, Weg zum Höllenkogel von Ebensee her, in einer Grube in der Krummholzregion; ca. 1700 m.
14. *Blepharostoma trichophyllum* (L.) Dum. (*Jungermania* tr. L.). — Hausruck, Hofberg bei Frankenburg; 600—700 m. Damberg bei Steyr; auf Moderholz, ca. 600 m. Warscheneck (Toter Mann); Kalk, ca. 2100 m. Traunstein, in Schneegruben; Humus über Kalk, ca. 1650 m.
15. *Lophocolea heterophylla* (Schränk) Dum. — Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Moderholz, 800—1000 m.
16. *Barbilophozia Floerkei* (Web. & Mohr) Loeske (*Jungermania barbata* [Schreb.] Nees var. *Floerkei* Dum.; *Lophozia* Fl. Schiffn.; *Orthocaulis* Fl. Buch). — Bromberg s. Ebensee, Krummholzregion; Kalk, 1600—1650 m.
17. *Sphenolobus minutus* (Crantz) Steph. (*Jungermania* min. Dicks.). — Traunstein; auf Kalkhumus, 1650 m.
18. *Tritomaria polita* (Nees) Loeske (*Sphenolobus* pol. Steph.; *Saccobasis* pol. Buch). — Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m.
19. *Jungermania lanceolata* L. (*Haplozia* lanc. [Schränk] Dum.; *Liochlaena* lanc. Nees). — Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Moderholz, 800—1000 m.
20. *Solenostoma triste* (Nees) K. M. (*Jungermania riparia* Tayl.; *Haplozia* rip. [Tayl.] Dum.). — Ausmündung des Wendbachgrabens oberhalb Ternberg im Ennstal; Kalk, ca. 350 m.
21. *S. atrovirens* (Schl.) K. M. (*Haplozia* atr. Dum.). — Gr. Priel, über der Welser Hütte; feuchte Kalkfelsen, 1800—1900 m.
22. *S. sphaerocarpum* (Hook.) Steph. (*Haplozia* sph. Dum.). — MV: Waldbach ö. von Sandl gegen Gugu; an Granit, ca. 900 m.
23. *S. crenulatum* (Sm.) Steph. (*Jungermania* cren. Sm.; *Haplozia* cren. Dum.) fo. *gracillimum* (Sm.) Hook. (*Jungermania* *Genthiana* Hüb.). — Damberg bei Steyr, Waldweg an der N-Seite; Sandstein, 600—700 m.
24. *Nardia scalaris* (Schränk) Gray (*Alicularia* scal. Corda). — Kobernausser Wald, Straßenhang im oberen Holzweisen-Tal; Neogen?, ca. 600 m.
25. *Jamesoniella autumnalis* (DC.) Steph. (*Jungermania* *Schraderi* Mart.). — Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Moderholz, 1000—1100 m.

26. *Mylia Taylori* (Hook.) Gray (Jungermania Tayl. Hook.; Leptoscyphus Tayl. Mitt.). — Über der Auerbach-Klausen bei Grünau a. d. Alm; an Moderholz, ca. 800 m.
27. *M. anomala* (Hook.) Gray (Leptoscyphus anom. Lindb.). — Traunstein; auf Humus über Kalk, ca. 1650 m.
28. *Pedinophyllum interruptum* (Nees) Lindb. (Plagiochila interr. Nees). — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns, N-Seite; Kalkfelsen, ca. 1100 m. Warscheneck, Anstieg von Windischgarsten her; an Kalkfelsen im Walde, 1100—1200 m.
29. *Plagiochila asplenoides* (L.) Dum. — Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Fagus, 800—1000 m.
30. *Diplophyllum albicans* (L.) Dum. (Jungermania alb. L.). — Gipfel des Haugsteins bei Engelhartzell; an Granitfelsen, 876 m.
31. *Scapania undulata* (L.) Dum. — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; 1350—1450 m.
32. *Cephalozia bicuspidata* (L.) Dum. (Jungermania bic. L.). — Bei der Legeralm unter der Kremsmauer nächst Steyrling, im Fichtenwald; auf tonigem Boden, 1000—1100 m.
33. *Nowellia curvifolia* (Dicks.) Mitt. (Jungermania curvif. Dicks.). — Ring über den Öd-Seen am N-Fuß des Toten Gebirges; an Moderholz, ca. 850 m. Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Moderholz, 1000—1100 m.
34. *Odontoschisma sphagni* (Dicks.) Dum. — Moor bei Windischgarsten; ca. 580 m.
35. *Bazzania trilobata* (L.) Gray (Mastigobryum tril. Nees; Pleuroschisma tril. Dum.). — Übergang von Steyrling zu den Öd-Seen am N-Fuß des Toten Gebirges; Kalkhumus, 890 m. Hinter dem Almsee am Fuße des Toten Gebirges; an Moderholz, ca. 700 m.
36. *B. tricrenata* (Wahlenb.) Trev. (Mastigobryum triangulare Steph.; M. deflexum Nees; Pleuroschisma tricrenatum Dum.). — Traunstein; auf Humus über Kalk, ca. 1650 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee; auf Humus über Kalk, 1570 m. Anstieg zur Brombergalm s. Ebensee; auf humosem Waldboden über Kalk, 1200 bis 1400 m.
37. *Calypogeia Neesiana* (Mass. & Carr.) K. M. — Traunstein; auf Humus über Kalk, 1600—1650 m.
38. *C. trichomanis* (L.) Corda. — Spitzlstein bei Rindbach am Traunsee, im Walde; ca. 1100 m.
39. *Madotheca levigata* (Schrader) Dum. — MV: Mühlthal unterhalb Neufelden; an Granit, ca. 350 m. — Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550 m. Anstieg von Steyrling zum Törl auf der Kremsmauer; Kalk, 900 bis 950 m. Tal der Steyrling am N-Fuß des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 600 m.
40. *M. platyphylla* (L.) Dum. — Hörsching (Welser Heide); an Kopfweiden, ca. 300 m. Tal der Steyrling am N-Fuß des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 600 m. Hinter dem Almsee am Fuße des Toten Gebirges; an Acer, ca. 700 m. Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Moderholz, 800 bis 1000 m.
41. *Lejeunea cavifolia* (Ehrh.) Lindb. (*L. serpyllifolia* [Dicks.] Lib.). — Schoberstein n. Molln; an Kalkfelsen im Walde, 1000—1100 m.
42. *Cololejeunea calcarea* (Lib.) Schiffn. (*Lejeunea calc.* Lib.). — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns, N-Seite; Kalkfelsen, ca. 1100 m. Schieferstein bei Losenstein; Kalkfelsen im Walde, ca. 1000 m. Klamme des Reichraming-Baches; Kalk, ca. 400 m. Anstieg zum Warscheneck von Windischgarsten her; Kalkfelsen im Walde, 1100 bis 1200 m. Bromberg s. Ebensee; Kalk, ca. 1600 m.

43. *Frullania fragilifolia* Tayl. — Eingang in den Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550 m. Tal der Steyrling am N-Fuß des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 600 m.
44. *F. Jackii* Gott. — Hetzau am N-Fuß des Gr. Priel; an Fagus, 800—900 m.
45. *F. tamarisci* (L.) Dum. — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns; an Fagus, ca. 1100 m. Gipfel des Schiefersteins bei Losenstein; Kalk, ca. 1200 m. Eingang in den Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550 m. Tal der Steyrling am N-Fuß des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 600 m.

LAUBMOOSE.

46. *Andreaea rupestris* Hedw. (*A. petrophila* Ehrh.). — MV: Viehberg bei Sandl, S-Seite; an Feldmauern (Granit), ca. 1000 m. Sternstein bei Leonfelden, SO-Abhang; an Feldmauern, ca. 1000 m. Gipfel des Sternsteins bei Leonfelden; an schattigen Granitfelsen, 1120 m (spärlich). — Gipfel des Haugsteins w. Engelhartzell; an Granitfelsen, 876 m.
47. *Diphyscium foliosum* (Hedw.) Mohr (*D. sessile* [Schmid.] Lindb.). — Damberg bei Steyr; Sandstein, 600—700 m. Hausruck, Wegabbrüche unter dem Hofberg bei Frankenburg.
48. *Atrichum undulatum* (Hedw.) Pal. Beauv. (*Catharinaea* und. [L.] Web. & M.). — MV: zwischen Sandl und Gugu, im Walde; am Wurzelballen eines gestürzten Baumes; Granit, ca. 950 m. — Zwischen Hörsching und Marchtrenk (Welser Heide), in einem Gehölz; auf Tertiärboden?, ca. 300 m.
49. *A. undulatum* var. *Haussknechtii* (Jur. & Milde) Frye & Grout (*Catharinaea* Hausskn. Broth.). — MV: zwischen Sandl und Gugu, im Walde; am Wurzelballen eines gestürzten Baumes; Granit, ca. 950 m.
50. *Pogonatum aloides* (Hedw.) Pal. Beauv. — Damberg bei Steyr, Waldweg an der N-Seite; Sandstein, 600—700 m. Hausruck, Wegabbrüche unter dem Hofberg bei Frankenburg. Höhe des Kobernauffer Waldes, an der Straße; Neogen?, ca. 700 m.
51. *P. urnigerum* (Hedw.) Pal. Beauv. — Damberg bei Steyr, N-Seite; Sandstein, 600—700 m.
52. *Polytrichum alpinum* Hedw. — Gr. Priel, oberhalb der Welser Hütte an einem Schneefleck; Kalk, 1800—1900 m. Traunstein; Kalk (Humus), ca. 1650 m.
53. *P. commune* Hedw. — MV: Durchbruch des Naarn-Flusses oberhalb Perg, an der Straße; Granit, ca. 350 m. Zwischen Allerheiligen und Zellhof auf Sumpfwiesen; 500—600 m. — Gräben an der Straße über Engelhartzell; Granit, ca. 500 m. Nächst Sattledt bei Kremsmünster, Wald beim Wirtshaus „Zur Linde“; Neogen, ca. 400 m. Hausruck, in den Wäldern des Pettenfirst; ca. 700 m. Damberg bei Steyr, N-Seite; Sandstein, 600—700 m. Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; 1350—1450 m.
54. *P. formosum* Hedw. (*P. attenuatum* Menz.). — MV: Gipfel des Sternsteins bei Leonfelden; an Granitblöcken im Walde, ca. 1120 m. — Erlakogel bei Rindbach, am Traunsee, oberste Fichtenregion; auf Erde, 1400—1500 m.
55. *P. gracile* Sm. — Kobernauffer Wald, Holzwiesental bei Mattighofen, in kleinen Sphagneten; Neogen?, ca. 500 m. Traunstein; Kalk (Humus), ca. 1650 m.
56. *P. juniperinum* Hedw. — Traunstein; Kalk (Humus), ca. 1650 m.
57. *P. pilosum* Hedw. (*P. piliferum* [Schreb.] Brid.). — Höhe des Kobernauffer Waldes, an der Straße; Neogen?, ca. 700 m.
58. *P. strictum* Sm. — MV: Zell bei Zellhof, auf Sumpfwiesen; 500—600 m. — Kobernauffer Wald, Holzwiesental bei Mattighofen, in kleinen Sphagneten; Neogen?, ca. 500 m. Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; 1350—1450 m.

- Nächst der Aurach-Klause am N-Fuß des Höllengebirges; kleines, mit Krummholz bewachsenes Moor, ca. 800 m.
59. *Tetraphis pellucida* Hedw. (Georgia pell. [L.] Rabenh.). — Wenger-Wiesen bei Grieskirchen, im Erlenbruche; an Stöcken, 365 m. Traunstein; auf Humus über Kalk, ca. 1650 m.
 60. *Fissidens adiantoides* Hedw. — MV: Neufelden an der Gr. Mühl, nasse Stelle ober dem Ort, ca. 550 m.
 61. *F. crassipes* (Wils.) Br. eur. — Mauthausen; in einem steinernen Brunnentrog, ca. 250 m. Traunfall bei Schwanenstadt; Kalkkonglomerat, ca. 400 m.
 62. *F. cristatus* Wils. (*F. decipiens* De Not.). — Traunstein; Kalk, ca. 1650 m. Bromberg s. Ebensee, Krummholzregion; Kalk, 1600—1650 m.
 63. *F. osmundoides* Hedw. — Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m (fo. nana). Erlakogel bei Rindbach am Traunsee; Kalk (Humus), 1570 m. IV: Ibmer Moor; an Grabenwänden, 425 m.
 64. *F. pusillus* (Wils.) Milde. — Damberg bei Steyr; Sandstein, ca. 600 m.
 65. *F. pusillus* ssp. *minutulus* (Sull.) Podp. (*F. minutulus* Sull.). — Reichraming-Bach unter der großen Klause; an schattigen Kalkfelsen, ca. 450 m.
 66. *F. taxifolius* Hedw. — St. Ulrich bei Steyr, Bachschlucht; Sandstein, ca. 400 m.
 67. *Ditrichum flexicaule* (Schleich.) Hampe. — Straße zwischen Sarmingstein und St. Nikola; Granitblöcke, ca. 230 m. Sonnstein n. Ebensee; Kalk, ca. 900 m.
 68. *D. heteromallum* (Hedw.) E. G. Britt. (*D. homomallum* [Hedw.] Hampe). — Kobernauffer Wald, oberstes Holzwiesental, beim Jägerhaus, am Straßenhang; Neogen?, ca. 600 m. Hausruck, über Frankenburg, an Wegabbrüchen; ca. 700 m. Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, in tonigen Löchern; ca. 1400 m.
 69. *Distichium inclinatum* (Hedw.) Br. eur. — Warscheneck (Toter Mann); Kalk, ca. 2100 m.
 70. *Brachyodontium trichodes* (Web. f.) Bruch ex Fülln. (*Brachyodus trich.* Nees). — Damberg bei Steyr, in kleinen Taleinschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600—700 m.
 71. *Seligeria pusilla* (Hedw.) Br. eur. — Kremsmauer, Anstieg von Steyrling zum Törl; an überhängenden Kalkblöcken im Walde, 900—950 m.
 72. *S. trifaria* (Brid.) Lindb. (*S. tristicha* [Brid.] Br. eur.). — Autersbach bei Losenstein a. d. Enns; an Kalkfelsen, ca. 450 m. Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; Kalk, ca. 550 m. Warscheneck, Anstieg von Windischgarsten her, im Walde; an Kalkfelsen, 1100—1200 m.
 73. *Amphidium Mougeotii* (Br. eur.) Schimp. (*Amphoridium* Moug. Schimp.). — MV: Mühlthal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m.
 74. *Rhabdoweisia fugax* (Hedw.) Br. eur. (*Rh. striata* [Schrad.] Kindb.; *Weisia striata* Kaulf.). — MV: Gipfel des Sternsteins bei Leonfelden; in Granitfels-Spalten, ca. 1120 m. — Gipfel des Haugsteins bei Engelhartzell; an Granitfelsen, 876 m.
 75. *Oreoweisia Bruntoni* (Sm.) Milde (*Cynodontium Brunt.* Br. eur.). — MV: Naarnfluß-Durchbruch oberhalb Perg; an schattigen Granitfelsen, ca. 350 m. Mühlthal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m.
 76. *Dicranoweisia crispula* (Hedw.) Lindb. (*Weisia crisp.* Hedw.). — MV: Gugu bei Sandl; an Granitblöcken, ca. 900 m. Sternstein bei Leonfelden; an Granitblöcken, 1000—1100 m.
 77. *Anisothecium squarrosus* (Starke) Lindb. (*Dicranella squarr.* Schimp.; *Diobelon squarr.* Hampe). — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; 1350—1450 m.

78. *Dichodontium pellucidum* (Hedw.) Schimp. — Traunfall bei Schwanenstadt; Kalkkonglomerat, ca. 400 m. Bromberg s. Ebensee; Kalkunterlage, 1600—1650 m.
79. *Dicranella heteromalla* (Hedw.) Schimp. — Gipfel des Haugsteins bei Engelhartzell; an Granitfelsen, 876 m. Traunfall gegen Deutenham, im Walde; Humusboden über Tertiär, ca. 450 m.
80. *Dicranodontium denudatum* (Brid.) Hag. (*D. longirostre* [Starke] Br. eur.). — Wenger-Wiesen bei Grieskirchen, im Erlenbruche; an Stöcken, 365 m. Über der Auerbach-Klause bei Grünau a. d. Alm; an Moderholz, ca. 800 m. Anstieg zum Bromberg s. Ebensee; Kalkunterlage, 800—900 m.
81. *D. denudatum* var. *alpinum* (Milde) Hag. (*D. longirostre* var. *alp.* [Schimp.] Milde). — Sengengebirge, über Feichtau; auf Humus unter Krummholz, Kalkunterlage, 1500—1600 m. Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; 1350—1450 m.
82. *Campylopus subulatus* Schimp. ex Milde var. *Schimperi* (Milde) Husnot (*C. Schimperi* Milde). — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, in tonigen Löchern; ca. 1400 m.
83. *Oncophorus virens* (Hedw.) Brid. (*Cynodontium virens* [Sw.] Schimp.). — Gr. Priel, oberhalb der Welser Hütte an einem Schneefleck; Kalk, 1800—1900 m. Traunstein, in Schnee gruben; Kalk, ca. 1650 m.
84. *Dicranum Bergeri* Bland. (*D. Schraderi* Web. & Mohr). — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; 1350—1450 m.
85. *D. Bonjeanii* De Not. (*D. palustre* Br. eur.). — IV: Schardenberg, Sumpfwiesen gegen den Kösslgraben hinab; Granit, ca. 400 m. — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns, auf Wiesen; feuchter toniger Boden, ca. 1000 m. Moor bei Windischgarsten, ca. 580 m. Moor bei der Aurach-Klause am N-Fuß des Höllengebirges, ca. 800 m.
86. *D. elongatum* Schleich. — Traunstein; Kalkhumus, ca. 1650 m.
87. *D. fuscescens* Turn. — Traunstein; Kalk, ca. 1650 m.
88. *D. rugosum* Brid. (*D. undulatum* Ehrh.). — Damberg bei Steyr, N-Seite; Sandstein, 600—700 m. Nächst Sattledt bei Kremsmünster, Wald beim Wirtshaus „Zur Linde“; Neogen, ca. 400 m. Moor bei der Aurach-Klause am N-Fuß des Höllengebirges, ca. 800 m.
89. *D. scoparium* Hedw. — Rubring s. Enns; auf einem Strohdache, ca. 260 m. Welser Heide, Gerersdorf bei Hörsching; auf Strohdächern, ca. 300 m. Traunstein; Kalk, ca. 1650 m.
90. *Orthodicranum montanum* (Hedw.) Loeske (*Dicranum mont.* Hedw.). — MV: Mühlthal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m. — Wenger-Wiesen bei Grieskirchen, im Erlenbruche; an Stöcken, 365 m. IV: Schardenberg, im Walde; an Granitblöcken, ca. 550 m.
91. *Paraleucobryum enerve* (Thed.) Loeske (*Dicranum albicans* Br. eur.). — Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m. Höllengebirge, unter dem Höllenkogel; Kalkhumus, ca. 1700 m; Höllenkogel-Gipfel, 1850 m.
92. *P. longifolium* (Hedw.) Loeske (*Dicranum longif.* Ehrh.). — MV: Sternstein bei Leonfelden; an Fagus, 1000—1100 m; Granitblöcke im Walde, 1125 m. — Haugstein w. Engelhartzell; an Granitblöcken und an Fagus, ca. 850 m. IV: Schardenberg, im Walde; an Granitblöcken, ca. 550 m. — Tal der Steyr, am N-Fuß des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 600 m. Hetzau am N-Fuß des Gr. Priels; an Fagus, 800—900 m. Hinter dem Almsee am Fuß des Toten Gebirges; an Sorbus, 700—800 m. Auerbach-Klause bei Grünau a. d. Alm; an Fagus, ca. 700 m. Übergang von der Auerbach-Klause hinter Grünau zum Rinnbach; an Fagusstämmen, 800 bis 1000 m. Hinterer Langbathsee; an Fagus, ca. 730 m.
93. *P. longifolium* ssp. *Sauteri* (Schimp.) C. Jens. (*Dicranum longifolium* var. *Sauteri*

- Moenk.; D. Sauteri Schimp.). — Polsterlucke bei Stoder; an Krüppelbuchen, 600 bis 700 m. Anstieg zum Gr. Priel von Stoder her; an Fagus, ca. 1000 m. Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Fagusstämmen, 800—1000 m. Anstieg zur Bromberg-Alm s. Ebene; an Fagus, 1200—1400 m.
94. *P. viride* (Sull. & Lesqu.) Podp. (*Dicranum viride* Lindb.). — Hinter Molln, Eingang in den Sulzgraben (Krumme Steyr); an Fagus, ca. 550 m. Tal der Steyr, am N-Fuß des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 600 m. Hetzau am N-Fuß des Großen Priels; an Fagus, 800—900 m. Polsterlucke bei Stoder; an einem Fagusstamm, spärlich, 600—700 m. Hinter dem Almsee am Fuße des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 700 m. Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Fagusstämmen, 700—1000 m. Spitzstein bei Rindbach am Traunsee; an Fagus, ca. 700 m. Hinterer Langbath-See; an Fagus, ca. 730 m.
95. *Leucobryum glaucum* (Hedw.) Schimp. — MV: Viehberg bei Sandl, im Walde; ca. 1100 m. — IV: Schardenberg, gegen den Kösslgraben hinab, im Walde; Granit, ca. 400 m. — Hausruck, Pettenfirst; ca. 600 m. Bodinggraben (Krumme Steyr) hinter Molln; auf humös-modriger Unterlage; Kalkboden, ca. 700 m. Moor bei Windischgarsten, ca. 580 m. Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, 1350—1450 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee, im Walde bei der Spitzstein-Alm; Kalk, 1000—1100 m. Anstieg zum Bromberg s. Ebene; Kalk, 800—900 m.
96. *L. glaucum* ssp. *albidum* (Hedw.) Dix. & James (*L. glauc.* var. *rupestre* Breidl. ex Bauer; *L. albidum* [Brid.] Lindb.). — MV: Naarnfluß-Durchbruch oberhalb Perg; an schattigen Granitfelsen, ca. 350 m. Langfirling bei St. Leonhard; an moosigen Granitblöcken, 800—900 m. Unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m.
97. *Encalypta streptocarpa* Hedw. (*E. contorta* [Wulf.] Lindb.). — MV: oberhalb Untermühl a. d. Donau; Granit, ca. 275 m. Sternstein bei Leonfelden; am Mauerwerk der Warte, 1125 m.
98. *Molendia Hornschuchiana* (Funck) Lindb. (*Anoetangium Hornsch. Funck.*). — Dachsteinhöhlen über Hallstatt; Kalk (leg. Morton).
99. *Gymnostomum calcareum* Br. germ. — Sierninghofen w. Steyr; Kalkkonglomerat, ca. 350 m.
100. *G. rupestre* Schleich. (*G. aeruginosum* Smith). — Ausmündung des Wendbach-Grabens oberhalb Ternberg im Ennstal; Kalk, ca. 350 m. Traunfall bei Schwanenstadt; Kalkkonglomerat, ca. 400 m. Traunstein, S-Seite; in Kalkfelsritzen, ca. 1200 m.
101. *Hymenostylium recurvirostrum* (Hedw.) Dix. (*H. curvirostre* [Ehrh.] Mitt.; *Gymnostomum curvirostre* Hedw.). — Gr. Priel, über der Welser Hütte; feuchte Kalkfelsen, 1800—1900 m.
102. *Eucladium verticillatum* (Sm.) Br. eur. — Schiffweg bei Steyr; feuchte Konglomeratfelsen, ca. 300 m. Ausmündung des Wendbach-Grabens oberhalb Ternberg im Ennstal; Kalk, ca. 350 m.
103. *Tortella tortuosa* (Hedw.) Limpr. (*Barbula tort.* [L.] Web. & Mohr). — MV: Sternstein bei Leonfelden; am Mauerwerk der Warte, 1125 m. — Bernerau oberhalb Steyr (unter dem Toten Gebirge); auf Kalkschotter-Boden, ca. 700 m. Traunfall bei Schwanenstadt; Kalkkonglomerat, ca. 400 m. Habernau im Almtal, im Walde; an einem Kalkblock, ca. 570 m. Sonnstein n. Ebene; auf Humus zwischen Gras und Felsen; Kalk, ca. 900 m (fo. *compacta*).
104. *T. tortuosa* var. *fragilifolia* (Jur.) Limpr. — Damberg bei Steyr; Sandstein, 600—700 m. Tal der Steyr am N-Fuß des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 600 m. Hetzau am N-Fuß des Großen Priels; an Acer und Fagus, 800—900 m.
105. *Weisia fallax* Sehm. (*W. tortilis* var. *fallax* Moenk; *W. crispata* [Br. germ.]

- Jur.). — Bei Losenstein a. d. Enns; erdbedeckte Mauerkronen, Kalk, ca. 350 m. Lainaustiege am Traunsee; in Kalkfelsritzen, ca. 430 m.
106. *W. controversa* Hedw. (*W. viridula* [L.] Hedw.). — Traunstein, S-Seite; in Kalkfelsritzen, 1200—1500 m. Sonnstein n. Ebensee, auf Humus zwischen Gras und Felsen; Kalk, ca. 900 m.
107. *Trichostomum crispulum* Bruch. — Bei Losenstein a. d. Enns; an erdbedeckten Mauerkronen, Kalk, ca. 350 m. Schieferstein bei Losenstein; an südseitig gelegenen Kalkfelsen, ca. 1100 m (fo. *depauperata*). Klaus a. d. Steyr ober Molln; Kalkfelsen, ca. 500 m. Tal der Krummen Steyrling hinter Molln; Nagelfluh-Bänke, ca. 500 m. Kremsmauer bei Kirchdorf; sonnige Kalkfelsen s. vom Törl, 1350 bis 1400 m. Anstieg zum Traunstein von der Mairalm her; sonnige Kalkfelsritzen, 1200—1500 m. Über Rindbach am Traunsee; ca. 600 m. Am Fuße des Sonnsteins n. Ebensee; Kalk, ca. 425 m. Am Weg von Ischl nach Ebensee, an Straßenmauern; Kalk, ca. 460 m.
108. *T. mutabile* Bruch ex De Not. — Am Fuße des Sonnsteins n. Ebensee; Kalk, ca. 425 m.
109. *Barbula acuta* (Brid.) Brid. (*B. gracilis* [Schleich.] Schwaegr.). — Losenstein a. d. Enns, erdige Mauerkronen; Kalk, ca. 350 m.
110. *B. fallax* Hedw. — Hinter Sierning, nächst Steyr, Gehölz „Hamet“; an Erdbrüchen, Tertiärboden, ca. 400 m. Sulzgraben (Krumme Steyrling), hinter Molln, an der Straßenböschung; Kalk, ca. 550 m. Gr. Priel, über der Welser Hütte; feuchte Kalkfelsen, 1800—1900 m (fo. *tenuis*).
111. *B. gigantea* Funck (*Didymodon gig.* Jur.; *Geheebia gig.* Bouláy; *Grimmia gig.* Schimp.). — Schoberstein n. Molln, N-Seite; Kalkfelsen, ca. 1200 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee; Kalk (Humus), 1570 m.
112. *B. reflexa* Brid. (*B. recurvifolia* Schimp.). — Anstieg zum Traunstein von der Mairalm her; sonnige Kalkfelsritzen, ca. 1200 m. Ischl, am Wege nach Ebensee; an Straßenmauern, Kalk, ca. 460 m.
113. *B. rigidula* (Hedw.) Mitt. (*Didymodon rig.* Hedw.). — MV: Sternstein bei Leonfelden; am Mauerwerk der Warte, 1125 m. — Losenstein a. d. Enns, an Straßenmauern; Kalk, ca. 350 m.
114. *B. spadicea* Mitt. (*B. insidiosa* Jur. & Milde; *Didymodon spad.* Limpr.; *Trichostomum rigidulum* [Dicks.] Sm.). — St. Ulrich nächst Steyr, Bachschlucht; Sandstein, ca. 400 m. Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln, am Bache; Kalk, ca. 600 m. Prießlingursprung sw. Windischgarsten; Kalk, ca. 750 m.
115. *Streblotrichum bicolor* Br. eur. (*Barbula bic.* Lindb.). — Gr. Priel, über der Welser Hütte, beim Schneefleck; Kalk, 1800—1900 m.
116. *Str. convolutum* (Hedw.) Pal. Beauv. (*Barbula conv.* Hedw.). — MV: Perg; an Granitmauern, ca. 250 m. Oberhalb Untermühl a. d. Donau; Granit, ca. 275 m.
117. *Str. croceum* (Brid.) Loeske (*Barbula croc.* Web. & Mohr; *B. paludosa* Schleich.). — Bodengraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; Kalkboden, ca. 700 m. Steyr-Durchbruch ober Molln; an Kalkfelsen, ca. 400 m. Traunfall bei Schwanenstadt; Kalk, ca. 425 m.
118. *Bryoerythrophyllum recurvirostrum* (Hedw.) Chen (*Didymodon rubellus* [Hoffm.] Br. eur.; *Erythrophyllum rubellum* Loeske). — Sarmingstein; an Pappelstämmen, ca. 220 m.
119. *Phascum cuspidatum* Hedw. (*Ph. acaulon* L.). — Welser Heide, zwischen Horsching und Marchtrenk; Tertiärboden?, ca. 300 m.
120. *Pottia lanceolata* (Hedw.) C. Müll. (*Anacalypta lanc.* Roehl.). — Sierninger Maut bei Steyr; Kalkkonglomerat, ca. 370 m.
121. *Pterygoneurum ovatum* (Hedw.) Dix. fo. *incanum* (Br. germ.) Podp. (*Pt. cavifolium*

- [Ehrh.] Jur. var. *incanum* Jur.; Pt. *pusillum* [Hedw.] Broth. var. *incanum* Broth.). — Steyr, an der Straße nach Sierninghofen; auf mit wenig Erde bedeckten Nagelfluhfelsen, ca. 350 m. Sierninger Maut bei Steyr; Kalkkonglomerat, ca. 370 m.
122. *Tortula muralis* Hedw. (*Barbula mur.* Timm.). — Engelhartzell; an Mauern (Granit), ca. 300 m.
123. *Syntrichia latifolia* Bruch ex Hüben. (*Tortula latif.* Bruch.). — Sarmingstein, am Donauufer; an *Populus*, ca. 220 m. IV: Schärding, an der Mündung des Pramflusses; an alten Kopfweiden, ca. 360 m.
124. *S. montana* Nees (*Tortula mont.* Lindb.; *Barbula intermedia* Milde). — Sierninger Maut bei Steyr; Kalkkonglomerat, ca. 370 m. Ruine Losenstein a. d. Enns, S-Seite; Kalk, ca. 400 m.
125. *S. mucronifolia* (Schwaegr.) Brid. (*Tortula mucr.* Schwaegr.). — Ebensee, am Fuße des Sonnsteins; Kalk, 425 m.
126. *S. papillosa* (Wils.) Jur. (*Tortula pap.* Wils.; *Barbula pap.* C. Müll.). — Mauthausen; an *Aesculus*, ca. 250 m. Aschach a. d. Donau; an *Aesculus*, ca. 270 m. Grieskirchen, beim Bahnhof; an Obstbäumen. IV: Schärding, am Weg zum Bahnhof; an *Aesculus*, ca. 325 m. — Losenstein a. d. Enns; an *Aesculus*, ca. 350 m. Windischgarsten; an *Tilia* und *Acer*, ca. 600 m. Ebensee; an *Acer*, ca. 430 m.
127. *S. pubvinata* (Jur.) Jur. (*Tortula pulv.* Limpr.). — Steyr; auf Schindeldächern, ca. 300 m.
128. *S. ruralis* (Hedw.) Brid. (*Tortula rur.* [L.] Ehrh.; *Barbula rur.* Hedw.). — Sarmingstein, Donauufer, ganz am Wasser; an *Populus*, ca. 220 m. MV: Perg; an Granitmauern, ca. 250 m. Bei Leonfelden; auf einem Strohdache, ca. 700 m. Sternstein bei Leonfelden; am Mauerwerk der Warte, 1125 m. Mühlthal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m. — Stadt Enns, an der Straße nach Mauthausen; an Obstbäumen, ca. 250 m. Grieskirchen, beim Bahnhof; an Obstbäumen (*fo depauperata*).
129. *S. ruralis* var. *norvegica* (Web. f.) Moenk. (*S. norvegica* Web. f.; *Tortula aciphylla* [Br. eur.] Hartm.; *Barbula aciphylla* Br. eur.). — Gr. Priel, N-Seite, Schneefleck über der Welser Hütte; Kalk, 1800—1900 m; unter dem Gipfel, Höhle am großen Schneefleck; Kalk, ca. 2300 m. Traunstein, in Schneegruben; Kalk, ca. 1650 m.
130. *S. subulata* (Hedw.) Web. & Mohr (*Tortula sub.* [L.] Hedw.; *Barbula sub.* Pal. Beauv.). — Kremsmauer bei Kirchdorf, s. vom Törl; sonnige Kalkfelsen, 1350 bis 1400 m.
131. *Cinclidotus aquaticus* (Hedw.) Br. eur. — Ennsbett bei Garsten s. Steyr; (Kalk oder Flysch?), ca. 300 m. Zwischen Losenstein und Reichraming a. d. Enns; Kalkblöcke im Flusse, ca. 350 m (*fo. tenuis*). Pießlingursprung bei Windischgarsten; Kalk, ca. 750 m. Ebensee, Steindamm der Traun; Kalk, 425 m.
132. *C. danubicus* Schiffn. & Baumg. — Sarmingstein; an Granit in der Donau, ca. 215 m.
133. *C. fontinaloides* (Hedw.) Pal. Beauv. — Sarmingstein; an flachen Granitblöcken in der Donau, tief unter dem Normalwasserstand, ca. 215 m. MV: oberhalb Untermühl; an Granit in der Donau, ca. 270 m. — Ennsbett bei Garsten s. Steyr; (Kalk oder Flysch?), ca. 300 m. Zwischen Reichraming und Losenstein; Kalkblöcke in der Enns, ca. 350 m. Pießlingursprung bei Windischgarsten; Kalk, ca. 750 m. Ebensee, Steindamm der Traun; Kalk, 425 m.
134. *C. nigricans* (Brid.) Loeske (*C. riparius* [Host] Arnott). — Sarmingstein; an Granit in der Donau, ca. 215 m. Ennsbett bei Garsten s. Steyr; (Kalk oder Flysch?), ca. 300 m. Zwischen Losenstein und Reichraming; Kalkblöcke in der Enns, ca. 350 m. Traunfall bei Schwanenstadt; Kalkkonglomerat, ca. 400 m. Ebensee, Steindamm der Traun; Kalk, ca. 425 m.
135. *Schistidium alpicola* (Hedw.) Limpr. (*Grimmia alp.* Sw.; *Gr. apocarpa* var. *alp.*

- Hook. & Tayl.). — MV: oberhalb Perg a. d. Naarn; an Granit beim Fluß, 250 bis 300 m.
136. *Sch. alpicola* var. *rivulare* (Brid.) Wahlenb. (*Grimmia* alp. var. *riv.* [Brid.] Moenk.; *Gr. apocarpa* var. *riv.* Web. & Mohr). — MV: Tal der Gr. Mühl unterhalb Neufelden; an Granitgestein im Wasser, ca. 400 m.
137. *Sch. apocarpum* (Hedw.) Br. eur. (*Grimmia* apoc. Hedw.). — MV: Sternstein bei Leonfelden; am Mauerwerk der Warte, 1125 m. — Ennsbett bei Garsten nächst Steyr; (Kalk oder Flysch?), ca. 300 m; ebendort, an trockenen Blöcken (Mergel?) weit über Wasser, ca. 300 m. Damberg bei Steyr, N-Seite; Sandstein, 600—700 m. Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns; Kalk, ca. 900 m. Kremsmauer bei Kirchdorf, unterm Törl; sonnige Kalkfelsen, 1350—1450 m.
138. *Sch. apocarpum* ssp. *confertum* (Funct) Loeske (*Sch. confertum* Br. eur.; *Grimmia* apocarpa var. *conferta* Spreng.). — MV: Allerheiligen bei Perg; an Granitblöcken, ca. 550 m. Zwischen Oberneukirchen und Waxenberg; Granit, 700—800 m.
139. *Sch. apocarpum* ssp. *gracile* (Schleich.) Amann (*Sch. gracile* Limpr.; *Grimmia* apoc. var. *grac.* Web. & Mohr). — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns; Kalk, ca. 900 m.
140. *Grimmia Doniana* Sm. — MV: Viehberg bei Sandl; an Feldmauern (Granit), ca. 1000 m. Sternstein bei Leonfelden, am Anstiege; an Feldmauern, ca. 1000 m.
141. *Gr. Hartmanii* Schimp. em. Loeske (*Dryptodon Hartm.* Limpr.). — MV: Gipfel des Sternsteins bei Leonfelden, im Walde; an Granitblöcken, ca. 1120 m. — IV: Schardenberg, im Walde; an Granitblöcken, ca. 550 m.
142. *Gr. incurva* Schaegr. — MV: Sternstein bei Leonfelden, SO-Abhang; an Feldmauern, ca. 1000 m.
143. *Gr. laevigata* Brid. (*Gr. leucophaea* Grev.; *Gr. campestris* Burch.). — MV: Obermühl; sonnige Granitfelsen an der Donau, ca. 280 m.
144. *Gr. ovalis* (Hedw.) Lindb. (*Gr. ovata* Web. & Mohr). — MV: oberhalb Untermühl, an der Donau; Granit, ca. 275 m. Bei Obermühl, an der Donau; sonnige Granitfelsen, ca. 280 m.
145. *Gr. pulvinata* (Hedw.) Sm. — Mauthausen; an sonnigen Granitfelsplatten, ca. 250 m. MV: oberhalb Untermühl, an der Donau; Granit, 275 m. Sternstein bei Leonfelden; am Mauerwerk der Warte, 1125 m.
146. *Gr. teretinervis* Limpr. (*Schistidium?* teret. Limpr.). — Schieferstein bei Losenstein an der Enns; an südseitig gelegenen Kalkfelsen, ca. 1100 m.
147. *Gr. tergestina* Tommas. ex Br. eur. — Schieferstein bei Losentsein a. d. Enns; an südseitig gelegenen Kalkfelsen, ca. 1100 m. Sonnstein n. Ebensee; an Kalkfelsen, ca. 900 m.
148. *Rhacomitrium aciculare* (Hedw.) Brid. — MV: Durchbruch des Naarnflusses oberhalb Perg; Granit, ca. 350 m. Waldbach ö. von Sandl gegen Gugu zu; Granit, ca. 900—950 m. Tal der Gr. Mühl unterhalb Neufelden; an Granitgestein im Wasser, ca. 400 m.
149. *Rh. aquaticum* Brid. (*Rh. protensum* Braun ex Schultz). — MV: Durchbruch des Naarnflusses oberhalb Perg; Granit, ca. 350 m. — Gipfel des Haugsteins bei Engelhartzell; an Granitfels, 870 m.
150. *Rh. canescens* (Hedw.) Brid. — MV: Perg; Granitschutt der Steinbrüche, 250 m. Zwischen Oberneukirchen und Waxenberg; Granit, 700—800 m. — Losenstein an der Enns, Bergwiesen am Aufstieg zur Gr. Dirn; Kalk (und Tonboden?), 800 bis 900 m. Tal der Krummen Steyrling hinter Molln; Nagelfluh-Bänke, ca. 500 m. Steyrling; Kalkfelsen (kaum eine Humusschicht dazwischen), ca. 550 m. — Bernerau oberhalb Steyrling, unter dem Toten Gebirge; auf kalkschotterigem Boden, ca. 700 m. Filzmoos, hinter dem Warscheneck, bei Windischgarsten; 1350 bis 1450 m.

151. *Rh. heterostichum* (Hedw.) Brid. *ssp. sudeticum* (Funck) Dix. (*Rh. sudeticum* Br. eur.). — MV: Langfirling bei St. Leonhard; an Granitblöcken, ca. 850 m.
152. *Rh. lanuginosum* (Hedw.) Brid. (*Rh. hypnoides* [L.] Lindb.). — Traunstein; Kalk, ca. 1650 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee; Kalk (Humus), 1570 m.
153. *Rh. microcarpum* (Hedw.) Brid. — MV: Amesreith bei St. Oswald; an Granitblöcken, 800—900 m. Gugu ö. von Sandl; an Granitblöcken, ca. 900 m.
154. *Tayloria serrata* (Hedw.) Br. eur. — Bromberg s. Ebensee; Kalk, ca. 1600 m.
155. *Dissodon Froelichianus* (Hedw.) Grev. & Walk. (*Tayloria Froel. Mitt.*). — Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m. Gr. Priel, N-Seite, über der Welser Hütte, beim Schneefleck; Kalk, 1800—1900 m.
156. *Plagiobryum Zierii* (Hedw.) Lindb. — Schoberstein nö. Molln, im Walde der N-Seite; Kalk, ca. 1100 m.
157. *Pohlia cruda* (Hedw.) Lindb. (Webera cr. [L.] Bruch). — Gr. Priel (Fleischbänke) oberhalb der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 2000—2100 m.
158. *P. Drummondii* (C. Müll.) Le Roy Andrews (*P. commutata* [Schimp.] Lindb.; Webera comm. Schimp.). — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; in tonigen Löchern, ca. 1400 m. Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m. Höllengebirge, am Fuße des Höllenkogels, im Krummholz; Kalkhumus, ca. 1700 m.
159. *Mniobryum albicans* (Wahlenb.) Limpr. (Webera albic. Schimp.). — Schoberstein nö. Molln; Kalk, ca. 1100 m. Gr. Priel, Höhle am großen Schneefleck unterhalb des Gipfels; Kalk, ca. 2300 m.
160. *Bryum capillare* Hedw. — Anstieg zur Brombergalm s. Ebensee; auf Humus, Waldboden über Kalk, 1200—1400 m.
161. *Br. capillare fo. flaccidum* (Br. eur.) Podp. — Grieskirchen, beim Bahnhof; an Obstbäumen. Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns; an Fagus, ca. 1100 m. Hinter dem Almsee am Fuße des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 700 m.
162. *Br. capillare ssp. elegans* (Nees) Lindb. (*Br. elegans* Nees). — Gr. Priel, oberhalb der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 1800—1900 m.
163. *Br. pendulum* (Hornsch.) Schimp. — Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m.
164. *Br. pseudotriquetrum* (Hedw.) Schwaegr. (*Br. ventricosum* Dicks). — Moor bei Windischgarsten; ca. 580 m. Traunstein, in Schnee gruben; Kalk, ca. 1650 m.
165. *Br. turbinatum* (Hedw.) Schwaegr. *ssp. Schleicheri* (Schwaegr.) Kindb. (*Br. Schleicheri* (Schwaegr.)). — Übergang vom Tal der Krummen Steyrling (Bodinggraben) nach Windischgarsten, an Quellstellen; Kalk, ca. 1050 m.
166. *Br. turbinatum ssp. Schleicheri var. latifolium* Schimp. (*Br. Schleicheri var. latifolium* Schimp.). — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, 1350—1450 m.
167. *Br. Weigelii* Spreng. (*Br. Duvalii* Voit). — MV: Langfirling bei St. Leonhard; an Sumpfstellen, 800—900 m. Zwischen St. Oswald und Amesreith; Sumpfwiesen, ca. 800 m.
168. *Mnium affine* Bland. — Welser Heide, Gerersdorf bei Traun, an waldigen Orten, ca. 300 m.
169. *M. hymenophylloides* Hueben. — Dachsteinhöhlen, über Hallstatt; Kalk (leg. Morton).
170. *M. marginatum* Pal. Beauv. (*M. serratum* Schrad.). — Schoberstein, nö. Molln, im Walde; an Kalkfelsen, 1000—1100 m.
171. *M. orthorrhynchum* Br. eur. — Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m. Gr. Priel, oberhalb der Welser Hütte, an einem Schneefleck; Kalk, 1800—1900 m. Traunstein, in Schnee gruben; Kalk, ca. 1650 m.

172. *M. Seligeri* Jur. ex Milde (*M. affine* Bland. var. *elatum* Br. eur.). — Legeralm, unter unter der Kremsmauer nächst Steyrling, quellige Wiesenstelle; Kalk, ca. 1100 m.
173. *M. spinosum* Schwaegr. — Filzmoos, hinter dem Warscheneck, bei Windischgarsten; 1350—1450 m.
174. *M. stellare* Hedw. — Reichramingbach, unter der großen Klaus; an schattigen Kalkfelsen, ca. 450 m.
175. *Cinclidium stygium* Sw. — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; in tonigen Löchern, ca. 1400 m.
176. *Meesia uliginosa* Hedw. (*M. trichodes* [L.] Spr.). — Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m.
177. *M. uliginosa* var. *angustifolia* Rabenh. (*M. alpina* Funck; *M. trichodes* var. *alpina* Br. eur.). — Bromberg s. Ebensee, Krummholzregion; Kalkunterlage, 1600—1650 m.
178. *Plagiopus Oederi* (Schwaegr.) Limpr. (*Bartramia* Oed. [Gunn.] Sw.). — Traunstein; Kalk, ca. 1650 m. Ebensee, am Fuße des Sonnsteins; Kalk, ca. 425 m.
179. *Bartramia Halleriana* Hedw. (*B. norvegica* Lindb.). — Anstieg zum Bromberg, s. Ebensee; auf Waldhumus über Kalk, 800—900 m.
180. *B. pomiformis* Hedw. — MV: Zell bei Zellhof, an Waldwegen; Granit, ca. 550 m.
181. *B. pomiformis* var. *crispa* (Web. & Mohr) Br. eur. — MV: Durchbruch des Naarnflusses oberhalb Perg; an Granit, ca. 350 m.
182. *Philonotis calcarea* Schimp. — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, 1350—1450.
183. *Ph. fontana* Brid. — MV: Durchbruch des Naarnflusses oberhalb Perg; feuchte Granitfelsen an der Straße, ca. 350 m. — Engelhartzell, an der Straße nach Vichtenstein hinauf; Granit, 400—500 m. Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; 1350—1450 m.
184. *Ph. tomentella* Mol. in Lorentz (*Ph. alpicola* Jur. ex Lor.). — Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m (*fo. depauperata*). Bromberg s. Ebensee; Kalkunterlage, 1600—1650 m.
185. *Campylostelium saxicola* (Web. & Mohr) Br. eur. — Damberg bei Steyr, in den kleineren Einschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600—700 m.
186. *Zygodon viridissimus* (Dicks.) Brown var. *vulgaris* Malta *fo. cuspidatus* Baumg. ex Malta. — Hetzau am N-Fuß des Gr. Priels; an Acer und Fagus, 800—900 m. „In der Röll“ hinter dem Almsee am Fuße des Toten Gebirges; an Acer und Fagus, ca. 700 m.
187. *Z. viridissimus* ssp. *dentatus* (Breidl.) Malta (*Z. virid.* var. *dent.* Breidl.). — IV: Ibmer Moor, im Walde; an Fagus, ca. 450 m. — Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550—600 m. In der Hopfing (Niklbach) am N-Fuß des Sengengebirges; an Fagus, 600—650 m. Steyrling hinter Kirchdorf; an Fagus, ca. 500 m. Tal der Steyrling am Fuße des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 600 m. Oberster Hetzgraben nö. von Windischgarsten; an Fagus, ca. 900 m. Abstieg zum Warscheneck von Windischgarsten her; an Fagus, 1200—1250 m. Anstieg zum Priel von Stoder her, an Fagus-Stämmen, 1200—1300 m. Polsterlucke bei Stoder; an einem Fagusstamm (spärlich), 650 m. Auerbach-Klaus bei Grünau an der Alm; an Fagus, ca. 700 m. Übergang vom Auerbach zum Rinnbach hinter Grünau; an Fagus, 1000—1100 m. Nächst der Spitzlsteinalm bei Rindbach am Traunsee, im Walde; 1000—1100 m. Anstieg zum Bromberg s. Ebensee; an Fagus, 650—750 m. Hinterer Langbathsee; an Fagus, ca. 730 m.
188. *Ulotia crispa* (Hedw.) Brid. (*U. ulophylla* [Ehrh.] Broth.). — Polsterlucke am Fuße des Gr. Priels bei Stoder; an Fagus, 600—700 m.
189. *Orthotrichum anomalum* Hedw. — MV: bei Obermühl an der Donau; sonnige Granitfelsen, ca. 280 m.

190. *O. diaphanum* Brid. — Welser Heide, Marchtrenk; an Aesculus, ca. 300 m (mit *O. Schimper*).
191. *O. Lyellii* Hook. & Tayl. — Haugstein bei Engelhartzell; an Fagus, ca. 850 m. Welser Heide, Gerersdorf bei Hörsching; an Quercus, ca. 300 m. Gmunden, am See; an Fehdbäumen, ca. 425 m. Spitzlsteinalm bei Rindbach am Traunsee, im Walde; 1000—1100 m. Hausruck, bei Ampflwang; an Quercus, ca. 550 m. IV: Wald am Ibmer Moor; an Fagus, ca. 450 m. Kobernausßer Wald, Lohnsburg; an Quercus beim Hohen Kuchel, ca. 600 m.
192. *O. obtusifolium* Schimp. — Engelszell bei Engelhartzell; an Juglans; ca. 300 m.
193. *O. Schimper* Hammar (*O. fallax* Schimp.; *O. pumilum* Sw. va. *fallax* [Schimp.] Moenk.). — Welser Heide, Marchtrenk; an Aesculus, ca. 300 m.
194. *Hedwigia ciliata* (Hedw.) Br. eur. — MV: zwischen Oberneukirchen und Waxenberg; Granit, 700—800 m. — Haugstein bei Engelhartzell; an Feldmauern bei den Höfen; Granit, ca. 800 m. IV: Schardenberg; an Granitblöcken im Walde, ca. 550 m.
195. *Leucodon sciuroides* (Hedw.) Schwaegr. — Stadt Enns, an der Straße nach Mauthausen; an Obstbäumen, ca. 250 m. Welser Heide, Hörsching; an Kopfweiden, ca. 300 m. Tal der Steyrling am N-Fuß des Toten Gebirges; an Fagus, ca. 600 m. Hinter dem Almsee am Fuße des Toten Gebirges; an Acer, ca. 700 m. Übergang vom Auerbach hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an einem gestürzten Fagusstamme, ca. 1000 m.
196. *Antitrichia curtipendula* (Hedw.) Brid. — MV: Tal der Mühl unterhalb Neufelden; Granit, ca. 400 m. — IV: Schardenberg; an Granitblöcken im Walde, ca. 550 m.
197. *Homalia trichomanoides* Br. eur. — Eingang in den Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550 m.
198. *Neckera Besseri* (Lob.) Jur. — Rindbach am Traunsee, im Walde hinter dem Ort; an Kalkgestein, ca. 600 m.
199. *N. complanata* (Hedw.) Hueben. — MV: Tal der Gr. Mühl unterhalb Neufelden; Granit, ca. 400 m. — Hausruck, Hofberg bei Frankenburg; 600—700 m. Eingang in den Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550 m. Hinter dem Almsee am Fuße des Toten Gebirges; an Acer, ca. 700 m.
200. *N. crista* Hedw. — MV: Tal der Mühl unterhalb Neufelden; Granit, ca. 400 m. — Hausruck, Hofberg bei Frankenburg; 600—700 m. Eingang in den Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550 m.
201. *N. pennata* Hedw. — Eingang in den Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550 m. Auerbach-Klause bei Grünau a. d. Alm; an Fagus, ca. 700 m. Übergang von der Auerbach-Klause zum Rinnbach; an Fagusstämmen, 800 bis 1000 m.
202. *N. pumila* Hedw. (*N. Philippeana* Br. eur.). — Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550—600 m. Spitzlstein bei Rindbach am Traunsee; an Fagus, ca. 700 m. Anstieg zum Bromberg s. Ebensee; an Fagus, 650—750 m. Hinterer Langbath-See; an Fagus, ca. 730 m.
203. *Thamnum alopecurum* (Hedw.) Br. eur. — MV: an der Naarn oberhalb Perg; Granit, 250—300 m. Tal der Mühl unterhalb Neufelden; Granit, ca. 400 m. — IV: Schardenberg, gegen den Kösslgraben hinab; Granit, ca. 450 m. — Damberg bei Steyr, in den kleinen Taleinschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600—700 m. Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln, im Walde; an Kalkblöcken, ca. 550 m. Pießlingursprung bei Windischgarsten; Kalk, ca. 750 m.
204. *Calliargonella cuspidata* (Hedw.) Loeske (*Acrocladium cuspid.* [L.] Lindb.; *Calliargon cusp.* Kindb.; *Hypnum cusp.* L.). — MV: Freistadt; ca. 600 m. — Gr. Dirn bei Losenstein a. d. Enns, in einem Tümpel; ca. 900 m (mit *Drepano-*

- cladus Kneiffii). Bei der Legeralm unter der Kremsmauer nächst Steyrling, quellige Wiesenstelle; Kalk, ca. 1100 m.
205. *Plasteurhynchium striatulum* (Spr.) Fleischm. (*Eurhynchium striat.* Br. eur.; *Isothecium flescens* [Brid.] Moenk.). — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns, N-Seite; an Kalkfelsen, ca. 1100 m. Schoberstein nō. Molln, NO-Seite, im Walde; an Kalkgestein, ca. 800 m.
206. *Isothecium myosuroides* (Hedw.) Dix. non Brid. (*I. myurum* [Poll.] Brid.; *I. viviparum* [Nack.] Lindb.). — MV: Mühlthal unterhalb Neufelden; an Granit, ca. 350 m. — Eingang in den Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550 m.
207. *Pseudisothecium myosuroides* (Brid.) Grout (*Isothecium myosuroides* [L.] Brid.). — MV: Tal der Mühl unterhalb Neufelden; an schattigem Granitgestein, ca. 350 bis 400 m.
208. *Fontinalis antipyretica* Hedw. — MV: Waldbach ö. von Sandl gegen Gugu zu; Granit, ca. 950 m. In der Gr. Mühl unterhalb Neufelden; Granit, ca. 400 m.
209. *F. squamosa* Hedw. — MV: Im Naarn-Fluß bei Perg; Granit, ca. 250 m. In der Gr. Mühl unterhalb Neufelden; Granit, ca. 400 m.
210. *Climacium dendroides* (Hedw.) Web. & Mohr. — MV: Leonfelden; auf trockenem Granitgestein an Wegen, ca. 700 m. — Ebensee; an Quercus-Stämmen (ganz trocken!), ca. 430 m.
211. *Hookeria lucens* (Hedw.) Sm. (*Pterygophyllum luc.* [L.] Brid.). — In den südlichen Vorlagen des Krestenberges nō. Windischgarsten, im Walde; ca. 1000 m. Auerbach-Klause hinter Grünau a. d. Alm; auf Buchenwald-Boden, ca. 800—900 m. Anstieg zum Bromberg s. Ebensee; auf Waldhumus über Kalk, 800—1200 m.
212. *Anomodon attenuatus* Hueben. — MV: Tal der Mühl unterhalb Neufelden; an Granitgestein, ca. 400 m.
213. *A. viticulosus* (Hedw.) Hook. & Tayl. — Sarmingstein, am Donauufer; auf Granit, ca. 215 m. MV: Tal der Mühl unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m.
214. *Leskeella nervosa* (Schwaegr.) Loeske (*Leskea nerv.* Myrin). — Polsterlucke bei Stoder; an Krüppelbuchen, 600—700 m.
215. *Leskea polycarpa* Hedw. — Sarmingstein, Donauufer; an Populus und auf Steinen am Grunde der Bäume, ca. 220 m. IV: Schärding, an der Mündung des Pram-Flusses; an alten Kopfweiden, ca. 300 m.
216. *Pseudoleskea incurvata* (Hedw.) Loeske (*Leskea incurv.* Hedw.; *Pseudol. atrovirens* [Dicks.] Br. eur.; *Lescuraea atrov.* Moenk.; *Pseudol. filamentosa* Broth.). — Schoberstein nō. Molln, N-Seite; an Kalkfelsen, ca. 1200 m. Gr. Priel, Höhle am großen Schneefleck unter dem Gipfel; Kalk, ca. 2300 m.
217. *Lescuraea mutabilis* (Brid.) Lindb. (*Lesc. striata* [Schwaegr.] Br. eur.; *Pseudoleskea striata* Dix.). — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns; an Fagus, ca. 1100 m. Bodinggraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagusgesträuch, ca. 1000 m. Anstieg von Steyrling zum Törl auf der Kremsmauer; an Fagusgesträuch, 900 bis 950 m. Anstieg zum Gr. Priel von Stoder her; an Fagus, ca. 1000 m. Übergang vom Auerbach zum Rinnbach hinter Grünau a. d. Alm; an Fagus, 1000—1100 m. Anstieg zur Brombergalm s. Ebensee (wohl am Fagus), 1200—1400 m.
218. *Heterocladium heteropterum* (Bruch) Br. eur. — MV: Sternstein-Gipfel bei Leonfelden; in Granitfesspalten, 1120 m. Mühlthal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m.
219. *Thuidium abietinum* (Hedw.) Br. eur. (*Abietinella abiet.* [L.] C. Müll.). — MV: Allerheiligen bei Perg, an Straßenrändern; Granit, ca. 550 m. Zwischen Oberneukirchen und Waxenberg; Granit, 700—800 m. Oberhalb Untermühl, an der Donau; Granit, ca. 275 m. — Losenstein a. d. Enns; Kalk, ca. 350 m. Tal der

- Krummen Steyrling hinter Molln; Nagelfluh-Bänke, ca. 500 m (mit *Racomitrium canescens*).
220. *Th. delicatulum* Mitt. — Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln, im Walde; an Kalkblöcken, ca. 550 m (weibl. Pflanze); ebendort, an *Fagus*, ca. 550 m (männl. Pflanze). Auerbach-Klause bei Grünau a. d. Alm; an *Fagus*, ca. 700 m (männl. Pflanze).
221. *Th. Philiberti* Limpr. — Hinter Sierning nächst Steyr, Gehölz „Hamer“; Tertiärboden, ca. 400 m. Losenstein a. d. Enns; Kalk, ca. 350 m. Welser Heide, Gerersdorf bei Traun, an waldigen Orten; ca. 300 m.
222. *Th. tamariscinum* (Hedw.) Br. eur. (*Th. tamariscifolium* [Neck.] Lindb.). — Damberg bei Steyr, N-Seite; Sandstein, 600—700 m. Wenger-Wiesen bei Grieskirchen, im Erlenbruch; an Stöcken, 365 m.
223. *Cratoneuron commutatum* (Hedw.) Roth var. *falcatum* (Brid.) Moenk. (*Hypnum falcatum* Brid.). — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; in tonigen Löchern, ca. 1400 m. Am Anstieg zum Gr. Priel vom Norden über die Welser Hütte her; feuchte Kalkfelsen, 1200—1300 m. Farrenau zwischen Offensee und Rinnbach; an feuchtem Kalkgestein, ca. 800 m.
224. *Cr. commutatum* var. *sulcatum* (Schimp.) Roth (*Hypnum sulcatum* Schimp.). — Am Aufstieg zum Gr. Priel von Norden her über die Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 1200—1300 m. Unter der Grieskarscharte über dem Almsee (Totes Gebirge); an nassen Kalkfelsen, ca. 1800 m. Farrenau zwischen Offensee und Rinnbach; an feuchtem Kalkgestein, ca. 800 m. Traunstein, in Schneegruben; Kalk, ca. 1650 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee; Kalk, ca. 1570 m. Bromberg s. Ebensee; Kalk, ca. 1600 m.
225. *Cr. commutatum* var. *sulcatum* fo. *subsulcatum* (Schimp.) Moenk. (*Hypnum sulcatum* var. *subsulcatum* Schimp.). — Schoberstein nö. Molln, N-Seite; Kalkfelsen, ca. 1200 m. Gr. Priel; an feuchten Kalkfelsen über der Welser Hütte, 1800—1900 m (mit *Cratoneuron filicinum*). Bromberg s. Ebensee, Krummholzregion; Kalkunterlage, 1600—1650 m.
226. *Cr. decipiens* (De Not.) Loeske (*Hypnum decip.* Limpr.). — Bei der Legeralm unter der Kremsmauer nächst Steyrling, quellige Wiesenstelle; Kalk, ca. 1100 m. Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; 1350—1450 m. Gr. Priel, über der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 1800—1900 m. Unter der Spitzlsteinalm bei Rindbach am Traunsee; quellige Stelle; Kalk, ca. 1000 m.
227. *Cr. filicinum* (Hedw.) Roth (*Amblystegium filic.* [L.] De Not.; *Hypnum filic.* L.). — Hinter Sierning nächst Steyr, Gehölz „Hamer“; Tertiärboden, ca. 400 m. Damberg bei Steyr, in kleinen Taleinschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600 bis 700 m (mit *Hygroamblystegium tenax*). Aufstieg zum Gr. Priel von Stoder her; auf humussteinigem Boden einer Grube, Kalk, ca. 2000 m. Gr. Priel, über der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 1800—1900 m. Unter dem Gipfel des Gr. Priels, Höhle am großen Schneefleck; Kalk, ca. 2300 m. Unter der Grieskarscharte über dem Almsee (Totes Gebirge); an nassen Kalkfelsen, ca. 1800 m.
228. *Cr. filicinum* var. *curvicaule* (Jur.) Moenk. (*Amblystegium curvic.* Dix. & James; *Hypnum curvic.* Jur.). — Warscheneck (Toter Mann); Kalk, ca. 2100 m. Gr. Priel, N-Seite, über der Welser Hütte beim Schneefleck; Kalk, 1800—1900 m. Gr. Priel (Fleischbänke) oberhalb der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 2000—2100 m.
229. *Campylium chrysophyllum* (Brid.) Bryhn (*Hypnum chrys.* Brid.; *Chrysohypnum chrys.* Loeske). — Hausruck, Hofberg bei Frankenburg; 600—700 m. Losenstein a. d. Enns; Kalk, ca. 350 m (mit *Oxyrrhynchium Swartzii*).
230. *Hygroamblystegium fluviatile* (Hedw.) Loeske (*Amblystegium fluv.* [Sw.] Br. eur.).

- MV: zwischen St. Oswald und Amesreith, im Bache; Granit, ca. 800 m. Tal der Gr. Mühl unterhalb Neufelden; an Granitgestein im Wasser, ca. 400 m.
231. *H. tenax* (Hedw.) Jennings (*H. irriguum* [Wils.] Loeske; *Amblystegium irrig.* Br. eur.). — Damberg bei Steyr, in kleinen Taleinschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600—700 m.
232. *Leptodictyum riparium* (Hedw.) Warnst. (*Amblystegium ripar.* Br. eur.). — Sattledt bei Kremsmünster, unter dem Wirtshaus „Zur Linde“, an einem Tümpel; auf Holzwerk, ca. 400 m.
233. *Hygrohypnum ochraceum* (Turn.) Loeske (*Hypnum ochr.* Turn.; *Limnobium ochr.* Br. eur.). — MV: Waldbach ö. von Sandl gegen Gugu zu; Granit, ca. 950 m.
234. *Calliargon cordifolium* (Hedw.) Kindb. (*Hypnum cordif.* Hedw.). — Sattledt bei Kremsmünster, Wald beim Wirtshaus „Zur Linde“; Neogen, ca. 400 m. Wenger-Wiesen bei Grieskirchen, Erlenbruch; 365 m.
235. *C. sarmentosum* (Wahlenb.) Kindb. (*Hypnum sarm.* Wahlenb.). — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, 1350—1450 m.
236. *C. stramineum* (Brid.) Kindb. (*Hypnum stram.* Dicks.). — MV: Langfirling bei St. Leonhard; an Sumpfstellen, 800—900 m. — IV: Schardenberg, den Kösslgraben hinab, Sumpfwiesen; Granit, ca. 400 m.
237. *C. trifarium* (Web. & Mohr) Kindb. (*Hypnum trif.* Web. & Mohr). — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; 1350—1450 m.
238. *Scorpidium scorpioides* (Hedw.) Limpr. (*Hypnum scorp.* L.). — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, 1350—1450 m.
239. *Sc. turgescens* (Th. Jens.) Loeske (*Hypnum turg.* Th. Jens.; *Calliargon turg.* Kindb.). — Gr. Priel (Fleischbänke) oberhalb der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 2000—2100 m.
240. *Drepanocladus aduncus* (Hedw.) Moenk. *var. Kneiffii* (Br. eur.) Moenk. (*Hypnum Kneiffii* [Br. eur.] Schimp.). — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns, in einem Tümpel, ca. 900 m.
241. *Dr. exannulatus* (Br. eur.) Warnst. (*Hypnum exann.* [Gümb.] Br. eur.). — Straße über Engelhartzell, in einem Graben; Granit, ca. 500 m. „*Dr. purpurascens*“ (Schimp.) Loeske (*Hypnum purp.* Limpr.): Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, 1350—1450 m.
242. *Dr. fluitans* (Hedw.) Warnst. (*Hypnum fluit.* L. ex pte.). — Moor bei Windischgarsten, ca. 580 m. Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten, 1350 bis 1450 m.
243. *Dr. revolvens* (C. Müll.) Moenk. *var. intermedius* (Lindb.) Podp. (*Hypnum intermedium* Lindb.). — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns, in einem Tümpel; ca. 900 m. Moor bei Windischgarsten, ca. 580 m. Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; in tonigen Löchern, ca. 1400 m. Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m. Gr. Priel (Fleischbänke) oberhalb der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 2000—2100 m.
244. *Dr. uncinatus* (Hedw.) Warnst. (*Hypnum uncin.* Hedw.). — Anstieg von Steyrling zum Törl auf der Kremsmauer; an Fagusgesträuch, 900—950 m (*fo. plumulosus* [Br. eur.] Moenk.).
245. *Homalothecium Philippeanum* Br. eur. (*Camptothecium Phil.* Kindb.). — Schieferstein bei Losenstein a. d. Enns, im Walde; an Kalkfelsen, ca. 1000 m. Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns; Kalk, ca. 1050 m. Schoberstein nö. Molln, NO-Seite, im Walde; an Kalkgestein, ca. 800—1100 m. Rindbach am Traunsee, im Walde hinter dem Ort; an Kalkgestein, ca. 600 m. Anstieg zum Erlakogel bei Rindbach am Traunsee, im Walde; an Kalkgestein, 700—800 m.
246. *H. sericeum* (Hedw.) Br. eur. (*Camptothecium seric.* Kindb.). — MV: Mühlthal

- oberhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m. — Welser Heide, Hörsching; an Kopfweiden, ca. 300 m. Bernerau oberhalb Steyrling; an Acer, ca. 680 m. Hinter dem Almsee am Fuße des Toten Gebirges; an Acer, ca. 700 m. Traunstein, S-Seite, am Übergang vom Laudachsee; an Acer, ca. 1000 m.
247. *Tomenthypnum nitens* (Hedw.) Loeske (Camptothecium nitens [Schreb.] Schimp.; Campt. trichodes Broth.). — MV: Reichenthal bei Freistadt, im Straßengraben; ca. 650 m. — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns, an einem Tümpel, ca. 900 m. Moor bei Windischgarsten, ca. 580 m.
248. *Brachythecium albicans* (Hedw.) Br. eur. — MV: Allerheiligen bei Perg, an Straßenrändern; Granit, ca. 550 m.
249. *Br. Geheebii* Milde. — Anstieg zum Gr. Priel von Stoder her; an Fagus, ca. 1000 m. Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm; an Fagus, ca. 900 m. Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Fagusstämmen, 800—1000 m.
250. *Br. glaciale* Br. eur. — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; in tonigen Löchern, ca. 1400 m.
251. *Br. glareosum* (Bruch) Br. eur. — MV: Mühlthal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m.
252. *Br. Mildeanum* (Schimp.) Milde. — Gr. Priel, über der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 1800—1900 m (fo. depauperata).
253. *Br. plumosum* (Hedw.) Br. eur. — MV: An der Naarn oberhalb Perg; Granit, 250—300 m. — Damberg bei Steyr; Waldweg an der N-Seite; Sandstein, 600 bis 700 m; ebendort, in den kleinen Taleinschnitten der SW-Seite, 600—700 m.
254. *Br. populeum* (Hedw.) Br. eur. — Anstieg zum Gr. Priel von Stoder her; an Fagus, ca. 1000 m (mit *Brachythecium Geheebii*). Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm; an Fagus, ca. 900 m (mit *Brachythecium Geheebii*).
255. *Br. reflexum* Br. eur. — Filzmoos hinter dem Warscheneck bei Windischgarsten; in tonigen Löchern, ca. 1400 m.
256. *Br. rivulare* (Bruch) Br. eur. — Damberg bei Steyr, in kleinen Taleinschnitten; Sandstein, 600—700 m.
257. *Br. rutabulum* (Hedw.) Br. eur. — Wenger-Wiesen bei Grieskirchen, im Erlbruch; an Stöcken, 365 m.
258. *Br. Starkei* Br. eur. — Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Moderholz, 800—1000 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee, im Walde bei der Spitzlsteinalm; Kalk, 1000—1100 m.
259. *Br. velutinum* (Hedw.) Br. eur. — MV: Durchbruch des Naarn-Flusses oberhalb Perg; in feuchten Granithöhlungen, ca. 350 m.
260. *Pseudoscleropodium purum* (Hedw.) Schleich. (*Scleropodium pur.* [L.] Limpr.). — Welser Heide, Gerersdorf bei Traun, an waldigen Orten; ca. 300 m.
261. *Cirriphyllum cirrosus* (Schwaegr.) Grout (*Eurhynchium cirr.* Limpr.). — Schoberstein n. Molln, N-Seite; an Kalkfelsen, ca. 1200 m. Gr. Priel (Fleischbänke) oberhalb der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 2000—2100 m. Traunstein, in Schneegruben; Kalk, ca. 1650 m.
262. *C. crassinervium* (Tayl.) Loeske & Fleisch. (*Eurhynchium crass.* Br. eur.). — MV: Mühlthal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m.
263. *C. piliferum* (Hedw.) Grout (*Eurhynchium pilif.* [Schreb.] Br. eur.). — IV: Scharenberg gegen den Kösslgraben hinab, im Walde; Granit, ca. 400 m. — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns; Kalk, ca. 1000 m. Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm; auf Buchenwald-Boden, ca. 900 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee; Kalk, 1500 m.
264. *C. Vaucheri* (Schimp.) Loeske & Fleisch. (*Eurhynchium Vauch.* Br. eur.; Eurh.

- Tommasinii [Sendt.] Ruthe). — Schoberstein nö. Molln, im Walde; an Kalkfelsen, 1000—1100 m. Anstieg zum Warscheneck von Windischgarsten her, im Walde; an Kalkfelsen, 1100—1200 m.
265. *C. velutinoides* (Bruch) Loeske & Fleisch. (*Eurhynchium velut.* Br. eur.). — Damberg bei Steyr, in kleinen Taleinschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600—700 m.
266. *Oxyrrhynchium hians* (Hedw.) Card. (*O. praelongum* [Br. eur.] Warnst.; *Eurhynchium prael.* Br. eur.). — Sierninghofen bei Steyr; Kalkkonglomerat, ca. 350 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee, 1500 m.
267. *O. Swartzii* (Turn.) Warnst. (*Eurhynchium Swartzii* Curn.). — Losenstein a. d. E.; Kalk, ca. 350 m. Welser Heide, zwischen Hörsching und Marchtrenk, in einem Gehölz; auf Erde, Tertiär?, ca. 300 m.
268. *Eurhynchium striatum* (Hedw.) Schimp. (*Eur. longirostre* Br. eur.; *Rhynchostegium striat.* De Not.). — MV: Brunnwald bei Leonfelden; an Granitblöcken, ca. 800 m.
269. *Rhynchostegium murale* (Hedw.) Br. eur. — Engelhartzell, an der Donau; an Mauern (Granit?), ca. 300 m. Gr. Priel, über der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 1800—1900 m; ebendort, Höhle am großen Schneefleck unter dem Gipfel, Kalk, ca. 2300 m.
270. *Rhynchostegiella curviseta* Limpr. — Traunfall bei Schwanenstadt; Kalkkonglomerat, ca. 400 m.
271. *Rh. Jacquini* (Garov.) Limpr. — Damberg bei Steyr, in kleinen Taleinschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600—700 m.
272. *Rh. tenella* (Dicks.) Limpr. (*Rh. algeriana* [Brid.] Broth.; *Eurhynchium tenellum* Milde; *Rhynchostegium ten.* Br. eur.). — Traunfall bei Schwanenstadt, unter überhängenden Felsen; an Kalkkonglomerat, ca. 400 m.
273. *Orthothecium chryseum* Br. eur. — Warscheneck (Toter Mann); Kalkhumus, ca. 2100 m.
274. *O. intricatum* Br. eur. — Gr. Priel, über der Welser Hütte; an feuchten Kalkfelsen, 1800—1900 m.
275. *O. rufescens* (Schwaegr.) Br. eur. — Klamm des Reichramingbaches; Kalk, ca. 400 m. Anstieg zum Gr. Priel vom Norden her; an feuchten Kalkfelsen, 1200—1300 m.
276. *Entodon orthocarpus* (La Pyl.) Lindb. (*Cylindrothecium concinnum* [De Not.] Schimp.). — Grein, an der Donau; am Böschungspflaster beim „Strudel“, ca. 215 m. MV: Perg; auf Granitmauern, ca. 250 m. Oberhalb Untermühl an der Donau; Granit, ca. 275 m. — Sierninger Maut bei Steyr; Kalkkonglomerat, ca. 350 m. Hinter Sierning nächst Steyr, Gehölz „Hamet“; Tertiärboden, ca. 400 m. Losenstein a. d. Enns; Kalk, ca. 350 m. Tal der Krummen Steyrling hinter Molln; Nagelfluhbänke, ca. 500 m (mit *Rhacomitrium canescens*).
277. *Pleurozium Schreberi* (Brid.) Mitt. (*Hylacomium Schreb.* [Willd.] De Not.; *Entodon Schreb.* Moenk.). — Damberg bei Steyr, N-Seite; Sandstein, 600—700 m. Welser Heide, Gersdorf bei Traun, an waldigen Orten; ca. 300 m.
278. *Pterigynandrum filiforme* Hedw. (*Hypnum filiforme* Timm.). — Damberg bei Steyr, in kleinen Taleinschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600—700 m. Polsterlucke bei Stoder; an Krüppelbuchen, 600—700 m. Übergang von der Auerbach-Klause hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Fagusstämmen, 800—1000 m.
279. *Plagiothecium denticulatum* (Hedw.) Br. eur. — MV: Mühlal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m. Gipfel des Sternsteins bei Leonfelden, im Walde; an Granitblöcken, 1120 m. — Hausruck; in den Wäldern des Pettenfirsts; ca. 700 m. Hofberg bei Frankenburg, 600—700 m (*fo. depauperata*). — Anstieg zur Brombergalm s. Ebensee; auf humosem Waldboden über Kalk, 1200—1400 m.

280. *Pl. Roeseanum* (Hampe) Br. eur. — MV: Tal der Mühl unterhalb Neufelden; Granit, ca. 400 m.
281. *Pl. Ruthei* Limpr. (*Pl. denticulatum* var. *undulatum* Ruthe et Geheeb). — MV: Brunnwald bei Leonfelden; an Granitblöcken, ca. 800 m.
282. *Pl. undulatum* (Hedw.) Br. eur. — Bromberg s. Ebensee; Kalkunterlage, 1000 bis 1200 m.
283. *Pylaisia polyantha* (Hedw.) Br. eur. — Hinter Sierning bei Steyr, Gehölz „Hamet“; Tertiärboden, ca. 400 m. Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Fagus, ca. 550 m.
284. *Homomallium incurvatum* (Brid.) Loeske (*Hypnum incurv.* Schrad.). — Siegesbach bei Traunkirchen, Schlucht unter dem Sonnstein; an Kalkgestein, ca. 650 m.
285. *Hypnum callichroum* (Brid.) Br. eur. — Bei der Legeralm unter der Kremsmauer bei Steyrling, im Fichtenwalde; toniger Boden über Kalk, 1000—1100 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee, oberste Fichtenregion; auf Erde, 1400—1500 m. Anstieg zur Brombergalm s. Ebensee; auf humosem Waldboden über Kalk, 1200—1400 m.
286. *H. cupressiforme* Hedw. — Welser Heide, Hörsching bei Wels; an Kopfweiden und Alnus, ca. 300 m.
287. *H. cupressiforme* ssp. *mamillatum* (Brid.) Broth. — Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Abiesstämmen, ca. 550 m.
288. *H. fertile* Sendt. — Sulzgraben (Krumme Steyrling) hinter Molln; an Moderholz, ca. 550 m. Habernau hinter Grünau a. d. Alm; auf dem Hirnschnitt eines Strunkes, ca. 570 m. Sonnstein n. Ebensee; auf einem Baumstrunk, ca. 700 m. Hinterer Langbathsee; an Moderholz, ca. 730 m.
289. *H. pallescens* (Hedw.) Br. eur. var. *reptile* (Rich.) Husn. (*H. reptile* Rich.). — Übergang vom Auerbach zum Rinnbach hinter Grünau a. d. Alm; an Fagus, 1000—1100 m.
290. *H. Vaucheri* Lesqu. — Gipfel des Schobersteins nö. Molln; an Kalkfelsen, ca. 1250 m. Bei Losenstein a. d. Enns, auf erdigen Mauerkrönen; Kalk, ca. 350 m. Steyrling, nächst Windischgarsten; an Kalkfelsen, ca. 550 m.
291. *Breidleria arcuata* (Lindb.) Loeske (*Hypnum arcuatum* Lindb.; *H. Lindbergii* Mitt.). — MV: Langfirling bei St. Oswald, an Sumpfstellen; 800—900 m. — Gräben an der Straße gegen Engelhartzell; Granit, ca. 500 m. Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns; auf tonigem Boden, ca. 1000 m.
292. *Br. pratensis* (Koch) Loeske (*Hypnum prat.* Koch ex Brid.). — MV: zwischen Allerheiligen und Zell bei Zellhof, Sumpfwiesen; Granit, 500—600 m. Langfirling bei St. Leonhard, an Sumpfstellen; 800—900 m. — Engelhartzell, an der Straße nach Vichtenstein hinauf; Granit, 400—500 m. IV: Schardenberg, gegen den Kösslgraben hinab, Sumpfwiesen; Granit, ca. 400 m. Ibmer Moor, 425 m.
293. *Pseudostereodon procerrimus* (Mol.) Fleisch. (*Hypnum proc.* Mol.). — Warscheneck (Toter Mann); Kalk, ca. 2100 m.
294. *Isopterygium elegans* (Hook.) Lindb. (*Plagiothecium eleg.* Sull.). — MV: Zell bei Zellhof, im Walde; Granit, ca. 550 m. — Wald am Traunfall gegen Deutenham; Humusboden über Tertiär, ca. 450 m. Hausruck, Hofberg bei Frankenburg, 600—700 m.
295. *I. pulchellum* (Hedw.) Delogne (*Plagiothecium pulch.* [Dicks.] Br. eur.). — Warscheneck (Toter Mann); Kalk, ca. 2100 m.
296. *Taxiphyllum depressum* (Bruch) Reimers (*Plagiothecium depr.* Dicks.). — MV: Mühlal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m. — Damberg bei Steyr, in den kleinen Taleinschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600—700 m. Haltestelle Trattenbach im Ennstal; beschattetes Kalkgestein, ca. 350 m. Reichraming-Bach, unter der großen Klause; an schattigen Kalkfelsen, ca. 450 m. Schoberstein nö. Molln, im

- Walde; an Kalkfelsen, 1000—1100 m; ebendort, N-Seite; an Kalkfelsen, ca. 1200 m. Anstieg zum Erlakogel bei Rindbach am Traunsee, im Walde; an Kalkgestein, 700—800 m.
297. *Dolichotheca Seligeri* (Brid.) Loeske (*Dol. silesiaca* Fleisch.; *Plagiothecium siles.* [Selig.] Br. eur.; *Plagioth. repens* Lindb.). — Wenger-Wiesen bei Grieskirchen, im Erlenbruch; an Stöcken, 365 m. Übergang von der Auerbach-Klausen hinter Grünau a. d. Alm zum Rinnbach; an Moderholz, 800—1000 m.
298. *Plagiotheciella latebricola* (Wils.) Fleisch. (*Plagiothecium lat.* Br. eur.). — Wenger-Wiesen bei Grieskirchen, im Erlenbruche; an Stöcken, 365 m.
299. *Ptilium crista-castrensis* (Hedw.) De Not. (*Hypnum crista-castr.* L.). — MV: Mühlthal unterhalb Neufelden; Granit, ca. 350 m.
300. *Ctenidium molluscum* (Hedw.) Mitt. (*Hypnum moll.* Hedw.). — Hinter Sierning nächst Steyr, Gehölz „Hamet“; Tertiärboden, ca. 400 m. Damberg bei Steyr, in den kleinen Taleinschnitten der SW-Seite; Sandstein, 600—700 m. Hausruck, Hofberg bei Frankenburg; 600—700 m. Erlakogel bei Rindbach am Traunsee, oberste Fichtenregion; auf Erde, 1400—1500 m.
301. *Ptychodium plicatum* (Schleich.) Schimp. — Schoberstein nördl. Molln, N-Seite; an Kalkfelsen, ca. 1200 m. Traunstein, in Schneegruben; Kalk, ca. 1650 m.
302. *Rhytidium rugosum* (Hedw.) Kindb. (*Hylocomium rug.* [Ehrh.] De Not.). — MV: Oberhalb Untermühl, an der Donau; Granit, ca. 275 m. — Moor bei Windischgarsten, ca. 580 m.
303. *Loeskeobryum brevirostre* (Schwaegr.) Fleisch. (*Hylocomium brev.* [Ehrh.] Br. eur.). — Eingang in den Sulzgraben (Krumme Steyr) hinter Molln, im Walde; an Kalkblöcken, ca. 550 m.
304. *Rhytidiadelphus loreus* (Hedw.) Warnst. (*Hylocomium lor.* [L.] Br. eur.). — Hausruck: im Walde am Pettenfirst, ca. 700 m; zwischen Ampflwang und Attnang. — Gr. Dirn w. Losenstein a. d. Enns, N-Seite, an Quellstellen; tonige Unterlage, 900—1000 m. Sulzgraben (Krumme Steyr) hinter Molln, im Walde; auf einem Kalkblock, ca. 550 m. Bei der Legeralm unter der Kremsmauer bei Steyr, im Fichtenwalde; toniger Boden über Kalk, 1000—1100 m. Traunstein; Kalkhumus, ca. 1650 m. Spitzlsteinalm bei Rindbach am Traunsee, im Walde; Kalkunterlage, 1000—1100 m. Anstieg zur Brombergalm s. Ebensee; auf humosem Waldboden über Kalk, 1200—1400 m. Bromberg, Krummholzregion; Kalkunterlage, 1600—1650 m. Aurach-Klausen am N-Fuß des Höllengebirges, im Walde; wohl! Kalkunterlage, ca. 850 m.
305. *Rh. squarrosus* (Hedw.) Warnst. (*Hylocomium squarr.* [L.] Br. eur.). — Welser Heide, Gerersdorf bei Traun, an waldigen Orten, ca. 300 m.
306. *Rh. triquetrus* (Hedw.) Warnst. (*Hylocomium triqu.* [L.] Br. eur.). — Welser Heide, Gerersdorf bei Traun, an waldigen Orten, ca. 300 m.
307. *Hylocomiastrum pyrenaicum* (Spr.) Fleisch. (*Hylocomium pyr.* Lindb.). — Bromberg s. Ebensee, Krummholzregion; Kalk, 1600—1650 m.
308. *Hylocomium splendens* (Hedw.) Br. eur. (*H. proliferum* L.). — Welser Heide, Gerersdorf bei Traun, an waldigen Orten, ca. 300 m.

Register der Gattungs- und Artnamen einschließlich der Synonyme.

Die Ziffern bezeichnen die Nummern der Aufzählung.

abietina (*Abietinella*) 219.
Abietinella 219.
 abietinum (*Thuidium*) 219.
 acaulon (*Phascum*) 119.

aciculare (*Rhacomitrium*) 148.
 aciphylla (*Barbula*; *Tortula*) 129.
 Acrocladium 204.
 acuta (*Barbula*) 109.

- adiant(h)oïdes (Fissidens) 60.
 aduncus (Drepanocladus) 240.
 aeruginosum (Gymnostomum) 100.
 affine (Mnium) 168., 172.
 albicans (Brachythecium) 248.
 (Dicranum) 91.
 (Diplophyllum; Jungermania) 30.
 (Mniobryum; Webera) 159.
 albidum (Leucobryum; L. glaucum
 ssp.) 96.
 algeriana (Rhynchostegiella) 272.
 Alicularia 24.
 aloides (Pogonatum) 50.
 alopecurum (Thamnum) 203.
 alpicola (Grimmia; Grimmia apocarpa
 var.; Schistidium) 135., 136.
 (Philonotis) 184.
 alpina (Meesia; M. trichodes var.) 177.
 (Sauteria) 6.
 alpinum (Dicranodontium denudatum
 var.; D. longirostre var.) 81.
 (Polytrichum) 52.
 Amblystegium 227., 228., 230.—232.
 Amphidium 73.
 Amphoridium 73.
 Anacalypta 120.
 Andreaea 46.
 angustifolia (Meesia uliginosa var.) 177.
 Anisothecium 77.
 Anoetangium 98.
 anomala (Mylia) 27.
 anomalum (Orthotrichum) 189.
 anomalus (Leptoscyphus) 27.
 Anomodon 212., 213.
 Anthelia 13.
 antipyretica (Fontinalis) 208.
 Antitridia 196.
 Aplozia 19.—23.
 apocarpa (Grimmia) 135.—137.
 apocarpum (Schistidium) 137.—139.
 aquaticum (Rhacomitrium) 149.
 aquaticus (Cinclidotus) 131.
 arcuata (Breidleria) 291.
 arcuatum (Hypnum) 291.
 asplenoides (Plagiochila) 29.
 Asterella 1., 4.
 Atrichum 48., 49.
 atrovirens (Haplozia) 21.
 (Lescuraea; Pseudoleskea) 216.
 (Solenostoma) 21.
 attenuatum (Polytrichum) 54.
 attenuatus (Anomodon) 212.
 autumnalis (Jamesoniella) 25.
 barbata (Jungermania) 16.
 Barbilophozia 16.
 Barbula 103., 109.—117., 122., 124., 126.,
 128.—130.
 Bartramia 178.—181.
 Bazzania 35., 36.
 Bergeri (Dicranum) 84.
 Besseri (Neckera) 198.
 bicolor (Barbula; Streblotrichum) 115.
 bicuspidata (Cephalozia, Jungermania) 32.
 Blepharostoma 14.
 Bonjeanii (Dicranum) 85.
 Brachyodontium 70.
 Brachyodus 70.
 Brachythecium 248.—259.
 Breidleria 291., 292.
 brevirostre (Hylacomium; Loeskeo-
 bryum) 303.
 Bruntoni (Cynodontium; Oreoweisia) 75.
 Bryoerythrophyllum 118.
 Bryum 160.—167.
 calcarca (Cololejeunea; Lejeunea) 42.
 (Philonotis) 182.
 calcareum (Gymnostomum) 99.
 callidroum (Hypnum) 285.
 Calliergon 204., 234.—237.
 Calliergonella 204.
 Calypogeia 37., 38.
 campestris (Grimmia) 143.
 Campthothecium 245.—247.
 Campylium 229.
 Campylopus 82.
 Campylostelium 185.
 canescens (Rhacomitrium) 150.
 capillare (Bryum) 160.—162.
 Catharinaea 48., 49.
 cavifolia (Lejeunea) 41.
 cavifolium (Pterygoneurum) 121.
 Cephalozia 32.
 chryseum (Orthothecium) 273.
 Chrysohypnum 229.
 chrysophyllum (Campylium; Chrysohyp-
 num; Hypnum) 229.
 ciliare (Ptilidium) 11.
 ciliata (Hedwigia) 194.
 Cinclidium 175.
 Cinclidotus 131.—134.
 Cirriphyllum 261.—265.

- cirrosus (*Cirriphyllum*; *Eurhynchium*) 261.
Climacium 210.
Cololejeunea 42.
commune (*Polytrichum*) 53.
commutata (*Pohlia*) 158.
 (*Preissia*) 8.
 (*Webera*) 158.
commutatum (*Cratoneuron*; *Hypnum*) 223.—225.
complanata (*Neckera*) 199.
concinnum (*Cylindrothecium*) 276.
conferta (*Grimmia apocarpa* var.) 138.
confertum (*Schistidium*; *Sch. apocarpum* ssp.) 138.
conica (*Fegatella*) 5.
conicum (*Conocephalum*) 5.
Conocephalum 5.
contorta (*Encalypta*) 97.
controversa (*Weisia*) 106.
convoluta (*Barbula*) 116.
convolutum (*Streblotrichum*) 116.
cordifolium (*Calliergon*; *Hypnum*) 234.
crassinervium (*Cirriphyllum*; *Eurhynchium*) 262.
crassipes (*Fissidens*) 61.
Cratoneuron 223.—228.
crenulata (*Haplozia*; *Jungermania*) 23.
crenulatum (*Solenostoma*) 23.
crispa (*Bartramia pomiformis* var.) 181.
 (*Neckera*) 200.
 (*Ulota*) 188.
crispata (*Weisia*) 105.
crispula (*Dicranoweisia*; *Weisia*) 76.
crispulum (*Trichostomum*) 107.
crista-castrensis (*Hypnum*; *Ptilium*) 299.
cristatus (*Fissidens*) 62.
crocea (*Barbula*) 117.
croceum (*Streblotrichum*) 117.
cruda (*Pohlia*; *Webera*) 157.
Ctenidium 300.
cupressiforme (*Hypnum*) 286., 287.
curtipendula (*Antitrichia*) 196.
curvicaule (*Amblystegium*; *Cratoneuron filicinum* var.; *Hypnum*) 228.
curvifolia (*Jungermania*; *Nowellia*) 33.
curvirostre (*Gymnostomum*; *Hymenostylium*) 101.
curviseta (*Rhynchostegiella*) 270.
cuspidata (*Calliergonella*) 204.
cuspidatum (*Acrocladium*; *Calliergon*; *Hypnum*) 204.
 (*Phascum*) 119.
cuspidatus (*Zygodon viridissimus* var. *vulgaris* fo.) 186.
Cylindrothecium 276.
Cynodontium 75., 83.
danubicus (*Cinclidotus*) 132.
decipiens (*Cratoneuron*) 226.
 (*Fissidens*) 62.
 (*Hypnum*) 226.
deflexum (*Mastigobryum*) 36.
delicatulum (*Thuidium*) 220.
dendroides (*Climacium*) 210.
dentatus (*Zygodon viridissimus* ssp. [var.]) 187.
denticulatum (*Plagiothecium*) 279., 281.
denudatum (*Dicranodontium*) 80., 81.
depressum (*Plagiothecium*; *Taxiphyllum*) 296.
diaphanum (*Orthotrichum*) 190.
Dichodontium 78.
Dicranella 77., 79.
Dicranodontium 80., 81.
Dicranoweisia 76.
Dicranum 84.—94.
Didymodon 111., 113., 114., 118.
Diobelon 77.
Diphyscium 47.
Diplophyllum 30.
Dissodon 155.
Distichium 69.
Ditrichum 67., 68.
Dolichotheca 297.
Doniana (*Grimmia*) 140.
Drepanocladus 240.—244.
Drummondii (*Pohlia*) 158.
Dryptodon 141.
Duvalia 3.
Duvalii (*Bryum*) 167.
elatum (*Mnium affine* var.) 172.
elegans (*Bryum*; *Br. capillare* ssp.) 162.
 (*Isopterygium*; *Plagiothecium*) 294.
elongatum (*Dicranum*) 86.
Encalypta 97.
Entodon 276., 277.
enerve (*Paraleucobryum*) 91.
Eucladium 102.
Erythrophyllum 118.
Eurhynchium 205., 261.—268., 272.
exannulatum (*Hypnum*) 241.
exannulatus (*Drepanocladus*) 241.

- falcatum* (*Cratoneuron commutatum* var.; *Hypnum*) 223.
fallax (*Barbula*) 110.
 (*Orthotrichum*; *O. pumilum* var.) 193.
 (*Weisia*; *W. tortilis* var.) 105.
Fegatella 5.
fertile (*Hypnum*) 288.
filamentosa (*Pseudoleskea*) 216.
flescens (*Isoetecium*) 205.
filicinum (*Amblystegium*; *Cratoneuron*; *Hypnum*) 227.
filiforme (*Hypnum*; *Pterigynandrum*) 278.
Fimbriaria 4.
Fissidens 60.—66.
flaccidum (*Bryum capillare* fo.) 161.
flexicaule (*Ditrichum*) 67.
Floerkei (*Barbilophozia*; *Lophozia*; *Orthocaulis*; *Jungermania barbata* var.) 16.
fluitans (*Drepanocladus*; *Hypnum*) 242.
fluviatile (*Amblystegium*; *Hygroamblystegium*) 230.
foliosum (*Diphyscium*) 47.
fontana (*Philonotis*) 183.
Fontinalis 208., 209.
fontinaloides (*Cinclidotus*) 133.
formosum (*Polytrichum*) 54.
fragilifolia (*Frullania*) 43.
 (*Tortella tortuosa* var.) 104.
fragrans (*Grimaldia*) 2.
Froelichiana (*Tayloria*) 155.
Froelichianus (*Dissodon*) 155.
Frullania 43.—45.
fugax (*Rhabdoweisia*) 74.
fuscescens (*Dicranum*) 87.
Geheebia 111.
Geheebii (*Brachythecium*) 249.
Genthiana (*Jungermania*) 23.
Georgia 59.
gigantea (*Barbula*; *Geheebia*; *Grimmia*) 111.
giganteus (*Didymodon*) 111.
glaciale (*Brachythecium*) 250.
glareosum (*Brachythecium*) 251.
glaucum (*Leucobryum*) 95. 96.
gracile (*Polytrichum*) 55.
 (*Schistidium*; *Sch. apocarpum* ssp.) 139.
gracilis (*Barbula*) 109.
 (*Grimmia apocarpa* var.) 139.
gracillima (*Haplizia crenulata* fo.) 23.
gracillimum (*Solenostoma crenulatum* fo.) 23.
grandis (*Peltolepis*) 7.
Grimaldia 2., 3.
Grimmia 111., 135.—147.
Gymnostomum 99.—101.
Halleriana (*Bartramia*) 179.
Haplizia 19.—23.
Hartmanii (*Dryptodon*; *Grimmia*) 141.
Hausknechtii (*Atrichum undulatum* var.; *Catharinacea*) 49.
Hedwigia 194.
hemisphaerica (*Asterella*; *Rebouhia*) 1.
Heterocladium 218.
heteromalla (*Dicranella*) 79.
heteromallum (*Ditrichum*) 68.
heterophylla (*Lophocolea*) 15.
heteropterum (*Heterocladium*) 218.
heterostichum (*Rhacomitrium*) 151.
hians (*Oxyrrhynchium*) 266.
Homalia 197;
homomallum (*Ditrichum*) 68.
Homomallium 284.
Homalothecium 245., 246.
Hookeria 211.
Hornschuchiana (*Molendia*) 98.
Hornschuchianum (*Anoetangium*) 98.
Hygroamblystegium 230., 231.
Hygrohypnum 233.
Hylocomiastrum 307.
Hylocomium 277., 302.—308.
hymenophylloides (*Mnium*) 169.
Hymenostylium 101.
hypnoides (*Rhacomitrium*) 152.
Hypnum 204., 223.—229., 233.—244., 278., 284.—293., 299., 300.
incanum (*Pterygoneurum cavifolium* var.; *Pt. ovatum* fo.; *Pt. pusillum* var.) 121.
inclinatum (*Distichium*) 69.
incurva (*Grimmia*) 142.
incurvata (*Leskea*; *Pseudoleskea*) 216.
incurvatum (*Homomallium*; *Hypnum*) 284.
insidiosa (*Barbula*) 114.
intermedia (*Barbula*) 124.
intermedium (*Hypnum*) 243.
intermedius (*Drepanocladus revolvens* var.) 243.
interrupta (*Plagiochila*) 28.
interruptum (*Pedinophyllum*) 28.
intricatum (*Orthothecium*) 274.
irriguum (*Amblystegium*; *Hygroamblystegium*) 231.

- Isopterygium* 294., 295.
Isothecium 205.—207.
Jackii (Frullania) 44.
Jacquini (Rhynchostegiella) 271.
Jamesoniella 25.
Jungermania 14., 16., 17., 19., 20., 23., 25., 26., 30., 32., 33.
juniperinum (Polytrichum) 56.
Juratzkana (Anthelia) 13.
Kneiffii (Drepanocladus aduncus var.; Hypnum) 240.
laevigata (Grimmia) 143.
 (Madotheca) 39.
lanceolata (Anacalypta) 120.
 (Haplozia; Jungermania; Liochlaena) 19.
 (Pottia) 120.
lanuginosum (Rhacomitrium) 152.
latebricola (Plagiotheciella; Plagiothecium) 298.
latifolia (Syntrichia; Tortula) 123.
latifolium (Bryum Scheicheri var.; Br. turbinatum ssp. Schleicheri var.) 166.
Lejeunea 41., 42.
Leptodictyum 232.
Leptoscyphus 26., 27.
Lescuraea 216., 217.
Leskea 214.,—216.
Leskella 214.
Leucobryum 95., 96.
Leucodon 195.
leucophaea (Grimmia) 143.
Limnobium 233.
Lindbergii (Hypnum) 291.
Lindenbergiana (Asterella; Fimbriaria) 4.
Liochlaena 19.
Loeskeobryum 303.
longifolium (Dicranum; Para-leucobryum) 92., 93.
longirostre (Dicranodontium) 80., 81.
 (Eurhynchium) 268.
Lophocolea 15.
Lophozia 16.
loreum (Hylocomium) 304.
loreus (Rhytidiadelphus) 304.
lucens (Hookeria; Pterygophyllum) 211.
Lyellii (Orthotrichum) 191.
Madotheca 39., 40.
mamillatum (Hypnum cupressiforme ssp.) 287.
marginatum (Mnium) 170.
Mastigobryum 35., 36.
Meesia 176., 177.
Metzgeria 9.
microcarpum (Rhacomitrium) 153.
Mildeanum (Brachythecium) 252.
minuta (Jungermania) 17.
minutulus (Fissidens; F. pusillus ssp.) 65.
minutus (Sphenolobus) 17.
Mniobryum 159.
Mnium 168.—174.
Molendoa 98.
molluscum (Ctenidium; Hypnum) 300.
montana (Syntrichia; Tortula) 124.
montanum (Dicranum; Orthodicranum) 90.
Mougeotii (Amphidium; Amphoridium) 73.
mucronifolia (Syntrichia; Tortula) 125.
murale (Rhynchostegium) 269.
muralis (Barbula; Tortula) 122.
mutabile (Trichostomum) 108.
mutabilis (Lescuraea) 217.
Mylia 26., 27.
myosuroides (Isothecium m. [Hedw.] Dix. non Brid.) 206.
 (Isothecium m. Brid.) 207.
 (Pseudisothecium) 207.
myurum (Isothecium m. Brid.) 206.
Nardia 24.
Neckera 198.—202.
Neesiana (Calypogeia) 37.
 (Pellia) 10.
Neesiella 3.
nervosa (Leskea; Leskeella) 214.
nigricans (Cinclidotus) 134.
nitens (Campthothecium; Tomenthypnum) 247.
norvegica (Bartramia) 179.
 (Syntrichia; S. ruralis var.; Tortula) 129.
Nowellia 33.
obtusifolium (Orthotrichum) 192.
ochraceum (Hygrohypnum; Hypnum; Limnobium) 233.
Odontoschisma 34.
Oederi (Bartramia; Plagiopus) 178.
Oncophorus 83.
Oreoweisia 75.
orthocarpus (Entodon) 276.

- Orthocaulis 16.
 Orthodicranum 90.
 orthorrhynchum (Mnium) 171.
 Orthothecium 273.—275.
 Orthotrichum 189.—193.
 osmundoides (Fissidens) 63.
 ovalis (Grimmia) 144.
 ovata (Grimmia) 144.
 ovatum (Pterygoneurum) 121.
 Oxyrrhynchium 266., 267.
 pallescens (Hypnum) 289.
 paludosa (Barbula) 117.
 paludosum (Streblotrichum) 117.
 palustre (Dicranum) 85.
 papillosa (Barbula; Syntrichia; Tortula) 126.
 Paraleucobryum 91.—94.
 Pedinophyllum 28.
 Pellia 10.
 pellucida (Georgia; Tetraxis) 59.
 pellucidum (Dichodontium) 78.
 Peltolepis 7.
 pendulum (Bryum) 163.
 pennata (Neckera) 201.
 petrophila (Andreaea) 46.
 Phascum 119.
 Philiberti (Thuidium) 221.
 Philippeana (Neckera) 202.
 Philippeanum (Camptothecium; Homalothecium) 245.
 Philonotis 182 — 184.
 piliferum (Cirriphyllum; Eurhynchium) 263.
 (Polytrichum) 57.
 pilosum (Polytrichum) 57.
 Plagiobryum 156.
 Plagiodila 28., 29.
 Plagiopus 178.
 Plagiotheciella 298.
 Plagiothecium 279.—282., 294.—298.
 Plasteurhynchium 205.
 platyphylla (Madotheca) 40.
 Pleuroschisma 35., 36.
 Pleurozium 277.
 plicatum (Ptychodium) 301.
 plumosum (Brachythecium) 253.
 plumulosus (Drepanocladus uncinatus fo.) 244.
 Pogonatum 50., 51.
 Pohlia 157., 158.
 polita (Saccobasis; Tritomaria) 18.
 politus (Sphenolobus) 18.
 polyantha (Pylaisia) 283.
 polycarpa (Leskea) 215.
 Polytrichum 52.—58.
 pomiformis (Bartramia) 180., 181.
 populeum (Brachythecium) 254.
 Pottia 120.
 praelongum (Eurhynchium; Oxyrrhynchium) 266.
 pratense (Hypnum) 292.
 pratensis (Breidleria) 292.
 Preissia 8.
 procerrimum (Hypnum) 293.
 procerrimus (Pseudostereodon) 293.
 proliferum (Hylocomium) 308.
 protensum (Rhacomitrium) 149.
 Pseudisothecium 207.
 Pseudoleskea 216., 217.
 Pseudoscleropodium 260.
 Pseudostereodon 293.
 pseudotriquetrum (Bryum) 164.
 Pterigynandrum 278.
 Pterygoneurum 121.
 Pterygophyllum 211.
 Ptilidium 11., 12.
 Ptilium 299.
 Ptychodium 301.
 pubescens (Metzgeria) 9.
 pulchellum (Isopterygium; Plagiothecium) 295.
 pulcherrimum (Ptilidium) 12.
 pulvinata (Grimmia) 145.
 (Syntrichia; Tortula) 127.
 pumila (Neckera) 202.
 pumilum (Orthotrichum pum. var. fallax) 193.
 purpurascens (Drepanocladus; Hypnum) 241.
 purum (Pseudoscleropodium; Scleropodium) 260.
 pusilla (Seligeria) 71.
 pusillum (Pterygoneurum) 121.
 pusillus (Fissidens) 64., 65.
 Pylaisia 283.
 pyrenaicum (Hylocomiastrum; Hylocomium) 307.
 quadrata (Peltolepis) 7.
 (Preissia) 8.
 Racomitrium 148.—153.
 Reboulia 1.

- recurvifolia (Barbula) 112.
 recurvirostrum (Bryoerythrophyllum) 118.
 (Hymenostylium) 101.
 reflexa (Barbula) 112.
 reflexum (Brachythecium) 255.
 repens (Plagiothecium) 297.
 reptile (Hypnum; H. pallescens var.) 289.
 revolvens (Drepanocladus; Hypnum) 243.
 Rhabdoweisia 74.
 Rhacomitrium 148.—153.
 Rhynchostegiella 270.—272.
 Rhynchostegium 268., 269., 272.
 Rhytidiadelphus 304.—306.
 Rhytidium 302.
 rigidula (Barbula) 113.
 rigidulum (Trichostomum) 114.
 rigidulus (Didymodon) 113.
 riparia (Haplozia; Jungermania) 20.
 riparium (Amblystegium; Leptodictyum) 232.
 riparius (Cinclidotus) 134.
 rivulare (Brachythecium) 256.
 (Schistidium alpicola var.) 136.
 rivularis (Grimmia alpicola var.; Gr. apocarpa var.) 136.
 Roeseanum (Plagiothecium) 280.
 rubellum (Erythrophyllum) 118.
 rubellus (Didymodon) 118.
 rufescens (Orthothecium) 275.
 rugosum (Dicranum) 88.
 (Hylocomium; Rhytidium) 302.
 rupestre (Gymnostomum) 100.
 (Leucobryum glaucum var.) 96.
 rupestris (Andreaea) 46.
 (Duvalia; Grimaldia; Neesiella) 3.
 ruralis (Barbula; Syntrichia; Tortula) 128.
 rutabulum (Brachythecium) 257.
 Ruthei (Plagiothecium) 281.
 Saccobasis 18.
 sarmentosum (Calliergon; Hypnum) 235.
 Sauteri (Dicranum; D. longifolium var.; Paraleucobryum longifolium ssp.) 93.
 Sauteria 6.
 saxicola (Campylostelium) 185.
 scalaris (Alicularia; Nardia) 24.
 Scapania 31.
 Schimperii (Campylopus; C. subulatus var.) 82.
 (Orthotrichum) 193.
 Schistidium 135.—139., 146.
 Schleicheri (Bryum; Br. turbinatum ssp.) 165., 166.
 Schraderi (Dicranum) 84.
 (Jungermania) 25.
 Schreberi (Entodon; Hylocomium; Pleurozium) 277.
 sciuroides (Leucodon) 195.
 Scleropodium 260.
 scoparium (Dicranum) 89.
 Scorpidium 238., 239.
 scorioides (Hypnum; Scorpidium) 238.
 Seligeri (Dolichotheca) 297.
 (Mnium) 172.
 Seligeria 71., 72.
 sericeum (Camptothecium; Homalothecium) 246.
 serpyllifolia (Lejeunea) 41.
 serrata (Tayloria) 154.
 serratum (Mnium) 170.
 sessile (Diphyscium) 47.
 silesiaca (Dolichotheca) 297.
 silesiacum (Plagiothecium) 297.
 Solenostoma 20.—23.
 spadicea (Barbula) 114.
 spadiceus (Didymodon) 114.
 sphaerocarpa (Haplozia) 22.
 sphaerocarpum (Solenostoma) 22.
 sphagni (Odontoschisma) 34.
 Sphenolobus 17., 18.
 spinosum (Mnium) 173.
 splendens (Hylocomium) 308.
 squamosa (Fontinalis) 209.
 squarrosa (Dicranella) 77.
 squarrosus (Anisothecium; Diobelon) 77.
 (Hylocomium) 305.
 squarrosus (Rhytidiadelphus) 305.
 Starkei (Brachythecium) 258.
 stellare (Mnium) 174.
 stramineum (Calliergon; Hypnum) 236.
 Streblotrichum 115.—117.
 streptocarpa (Encalypta) 97.
 striata (Lescuraea; Pseudoleskea) 217.
 (Rhabdoweisia; Weisia) 74.
 striatulum (Eurhynchium; Plasteurhynchium) 205.

- striatum (Eurhynchium; Rhyncho-
 stegium) 268.
 strictum (Polytrichum) 58.
 stygium (Cinclidium) 175.
 subsulcatum (Cratoneuron commuta-
 tum var. sulcatum fo.; Hypnum sul-
 catum var.) 225.
 subulata (Barbula; Syntrichia;
 Tortula) 130.
 subulatus (Campylopus) 82.
 sudeticum (Rhacomitrium; Rh. hetero-
 stichum ssp.) 151.
 sulcatum (Cratoneuron commutatum
 var.; Hypnum) 224., 225.
 Swartzii (Eurhynchium; Oxyrrhyn-
 chium) 267.
 Syntrichia 123.—130.
 tamarisci (Frullania) 45.
 tamariscifolium (Thuidium) 222.
 tamariscinum (Thuidium) 222.
 taxifolius (Fissidens) 66.
 Taxiphyllum 296.
 Taylori (Jungermania; Leptosciaphus;
 Mylia) 26.
 Tayloria 154., 155.
 tenax (Hygroamblystegium) 231.
 tenella (Rhynchostegiella) 272.
 tenellum (Eurhynchium; Rhynchoste-
 gium) 272.
 teretineris (Grimmia) 146.
 teretineris (Schistidium) 146.
 tergestina (Grimmia) 147.
 Tetraxis 59.
 Thamnum 203.
 Thuidium 219.—222.
 tomentella (Philonotis) 184.
 Tomenthypnum 247.
 Tommasinii (Eurhynchium) 264.
 Tortella 103., 104.
 tortilis (Weisia tortilis var. fallax) 105.
 Tortula 122.—130.
 tortuosa (Barbula; Tortella) 103., 104.
 triangulare (Mastigobryum) 36.
 trichodes (Brachyodontium; Brachyo-
 dus) 70.
 (Camptothecium) 247.
 (Meesia) 176., 177.
 trichomanis (Calypogeia) 38.
 trichomanoides (Homalia) 197.
 trichophyllum (Blepharostoma) 14.
 Trichostomum 107., 108., 114.
 tricrenata (Bazzania) 36.
 tricrenatum (Pleuroschisma) 36.
 trifaria (Seligeria) 72.
 trifarium (Calliergon; Hypnum) 237.
 trilobata (Bazzania) 35.
 trilobatum (Mastigobryum; Pleu-
 roschisma) 35.
 triquetrum (Hylacomium) 306.
 triquetrus (Rhytidiadelphus) 306.
 triste (Solenostoma) 20.
 tristicha (Seligeria) 72.
 Tritomaria 18.
 turbinatum (Bryum) 165., 166.
 turgescens (Calliergon; Hypnum;
 Scorpidium) 239.
 uliginosa (Meesia) 176., 177.
 ulophylla (Ulota) 188.
 Ulota 188.
 uncinatum (Hypnum) 244.
 uncinatus (Drepanocladus) 244.
 undulata (Catharinaea) 48.
 (Scapania) 31.
 undulatum (Atrichum) 48., 49.
 (Dicranum) 88.
 (Plagiothecium) 282.
 (Plagiothecium denticulatum var.) 281.
 urnigerum (Pogonatum) 51.
 Vaucheri (Cirriphyllum; Eurhyn-
 chium) 264.
 (Hypnum) 290.
 velutinoides (Cirriphyllum; Eu-
 rhynchium) 265.
 velutinum (Brachythecium) 259.
 ventricosum (Bryum) 164.
 verticillatum (Eucladium) 102.
 virens (Cynodontium; Onco-
 phorus) 83.
 viride (Dicranum; Paraleucobryum) 94.
 viridissimus (Zygodon) 186., 187.
 viridula (Weisia) 106.
 viticulosus (Anomodon) 213.
 viviparum (Isothecium) 206.
 vulgaris (Zygodon viridissimus
 var.) 186.
 Webera 157., 158., 159.
 Weigeltii (Bryum) 167.
 Weisia 74., 76., 105., 106.
 Zierii (Plagiobryum) 156.
 Zygodon 186., 187.